



S ä c h s i s c h e S c h w e i z
BAD SCHANDAU

AMTSBLATT

*der Stadt Bad Schandau
und der Gemeinden Rathmannsdorf,
Reinhardtsdorf-Schöna*

Jahrgang 2025
Freitag, den 7. März 2025
Nummer 5

*Bad Schandau • Krippen • Ostrau • Porschdorf • Postelwitz • Prossen
Schmilka • Waltersdorf • Rathmannsdorf • Wendischfähre
Reinhardtsdorf • Schöna • Kleingießhübel*

Blick auf den Gamrig vom Aussichtspunkt Ziegenrücken



Anzeige(n)



Herrmann
Heizung & Sanitär

01814 Bad Schandau
Lindenallee 23

☎ **03 50 22/400 44**
✉ HS.Herrmann@t-online.de
🌐 www.hsherrmann.de

**Heizungsinstallation • Sanitärinstallation
Heizungswartungen
Brennwerttechnik Gas/Öl
erneuerbare Energien • Solar**

TL Tischler GmbH

**Fenster • Türen • Rollläden
in Holz und Kunststoff**

SCHÜCO
Partner

aus eigener
Fertigung



☎ 03 50 21/6 86 25 • Fax 03 50 21/6 86 39
Kleiner Weg 1 • 01824 Königstein

Internet: www.tischler-koenigstein.de • E-Mail: Tischler-Koenigstein@t-online.de



Öffnungszeiten

Sprechzeiten der Stadtverwaltung, einschließlich Bürgeramt

Rathaus, Dresdner Str. 3

| | |
|------------|--|
| Montag | 09:00 - 12:00 Uhr (außer Standesamt und Stadtkasse) |
| Dienstag | 09:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr |
| Mittwoch | geschlossen |
| Donnerstag | 09:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr |
| Freitag | 09:00 - 12:00 Uhr (außer Standesamt) |

Tel.: 035022 501-0

Das **Ordnungsamt** hat keine festen Öffnungszeiten. Bitte kontaktieren Sie die Mitarbeiter per E-Mail (ordnungsamt@stadt-badschandau.de) oder telefonisch (035022 501-107 /-108). Nutzen Sie auch den Anrufbeantworter, Sie werden dann zurückgerufen.

Sprechzeiten der Schiedsstelle

Ab sofort ist die Schiedsstelle Bad Schandau wieder besetzt. Frau Sandra Hoyer ist die neue Friedensrichterin. Terminvereinbarungen sind telefonisch unter 035022 92092 oder per E-Mail (sandra.hoyer@friedensrichterin.de) möglich.

Bürgerpolizist

Polizeistandort Bad Schandau, Dresdner Str. 3
(im Rathaus) Tel.: 035022 501106
Mobiltel.: 0172 7962474
E-Mail: silvio.busch@polizei.sachsen.de
Polizeirevier Sebnitz, Tel.: 035971 850

Die Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH

telefonisch unter 03501 552-126

TouristService Bad Schandau (EG Hotel Elbresidenz)

täglich 09:00 - 17:00 Uhr

Tel.: 035022 90050

E-Mail: aktiv@bad-schandau.de
info@bad-schandau.de

Historischer Personenaufzug

täglich 09:00 - 17:00 Uhr

Stadtbibliothek Bad Schandau

im Haus des Gastes, 1. Etage

| | |
|------------|--|
| Montag | geschlossen |
| Dienstag | 09:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr |
| Mittwoch | 13:00 - 18:00 Uhr |
| Donnerstag | geschlossen |
| Freitag | 09:00 - 13:00 Uhr |

Tel.: 035022 90055

Ausstellung „CDFriedrich inspiriert“

digitales Kunsterlebnis im Haus des Gastes
täglich 09:00 - 17:00 Uhr

Museum Bad Schandau

Dienstag - Sonntag 14:00 - 17:00 Uhr

NationalparkZentrum

Dienstag - Sonntag 09:00 - 17:00 Uhr
Tel.: 035022 50240
E-Mail: nationalparkzentrum@lanu.de

RVSOE - Servicebüro im Nationalparkbahnhof Bad Schandau

Montag - Freitag: 08:00 - 18:00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag:
09:00 - 12:30 Uhr und 13:15 - 17:00 Uhr
Tel.: 03501 7111-930
E-Mail: nationalparkbahnhof@rvsoe.de

Evangelisch-luth. Kirchgemeinde Bad Schandau

Ev.-Luth. Pfarramt, Dampfschiffstr. 1

Kirchgemeindeverwaltung und Bestattungsanmeldung

| | |
|------------|-------------------|
| Dienstag | nach Vereinbarung |
| Mittwoch | 15:00 - 17:00 Uhr |
| Donnerstag | 16:00 - 17:00 Uhr |
| Freitag | 09:00 - 11:00 Uhr |

Friedhofsverwaltung

Freitag 09:00 - 11:00 Uhr

Vorab bitte telefonisch oder per E-Mail einen Termin vereinbaren.

Tel.: 035022 42396

E-Mail: info@kirchgemeinde-bad-schandau.de

Sonstige Informationen

Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH

Bereitschaftsdienst Abwasser – Bad Schandau

Telefon: 035022 42433 oder 0172 3527547

Trinkwasserzweckverband Taubenbach

Bereitschaftsdienst Trinkwasser – Krippen

Telefon: 035021 68941 oder 0170 9042291

Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz

Trinkwasserversorgung

Markt 11, 01855 Sebnitz

Störungsrufnummer: 035023 51610

SachsenNetze

Service-Telefon: 0800 0320010 (kostenfrei)

E-Mail: service-netze@sachsenenergie.de

Internet: www.sachsen-netze.de

Die Störungsrufnummern lauten:

| | |
|--------------|---------------|
| Gasstörung | 0351 50178880 |
| Stromstörung | 0351 50178881 |

SachsenEnergieAG

Service-Telefon: 0800 6686868 (kostenfrei)

E-Mail: service-enso@sachsenenergie.de

Internet: www.sachsenenergie.de



Inhalt

| | | | |
|---|----------|--------------------------------|----------|
| Öffnungszeiten | Seite 2 | Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna | Seite 12 |
| Sonstige Informationen | Seite 2 | Trinkwasserzweckverband | |
| Wichtige Informationen für alle Gemeinden | Seite 3 | Taubenbach | Seite 14 |
| Stadt Bad Schandau | Seite 4 | Lokales | Seite 14 |
| Gemeinde Rathmannsdorf | Seite 10 | Kirchliche Nachrichten | Seite 18 |

Sonstige Informationen

Bitte um Beachtung

Auf Grund von Umbauarbeiten bleibt der Einkaufsmarkt „nah-kauf“ vom **15.03. bis 26.03.2025** geschlossen. Die Wiedereröffnung ist am 27.03.2025.

Die vorübergehende Schließung betrifft auch die Filiale der Deutschen Post sowie die Postbank.



Wichtige Informationen für alle Gemeinden

Wichtige Information

Die **Pendlerparkkarten**, die für die Parkplätze mit Sondergenehmigung benötigt werden, können bereits jetzt in der Stadtverwaltung abgeholt werden, kommen aber erst **ab dem 31.03.2025**

zum Einsatz.

Ihre Stadtverwaltung

Kostenlose Antragstellung und Beratung in allen Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung (BfA, LVA, Knappschaft-Bahn-See)

Nächster Termin: Montag, 17.03.2025 von **09:00 bis 14:00 Uhr im Rathaus, 2. Etage, Ratssaal**

Voranmeldung unter der Telefonnummer 035022 501-125 erforderlich.

Jeanine Bochat, gewählte ehrenamtliche Versichertenberaterin der dt. Rentenversicherung, nimmt Anträge für Renten (Alters-

renten, Renten wegen Erwerbsminderung, Weitergewährungsanträge, Hinterbliebenenrenten) entgegen und berät Sie dazu. Weitere Termine sind in Krippen am Wochenende möglich. Anmeldung dafür unter 0177 4000842 (AB) oder per E-Mail: versichertenberaterin@bochat.eu

Diakonie Pirna

Im Juli 2024 ist bei der Diakonie Pirna das Projekt digitalMobil gestartet. Das digitalMobil ist ein umgebauter Kleinbus und bietet Ihnen persönliche Beratung und Unterstützung an, bspw. bei der Durchsetzung von Ansprüchen mit dem Fokus auf digitale (über das Internet – meint elektronische) Antragstellung und Vermittlung konkreter Hilfen.

Der Schwerpunkt liegt nun darin, in den Beratungen auch die immer mehr geforderten digitalen Zugänge zu ermöglichen und zu begleiten. Dies beginnt bereits bei Online-Anträgen und -Formularen über Registrierungen bis hin zum Umgang mit digitaler Technik.

Kommen Sie gern vorbei zu den Sprechzeiten vor Ort. Das Beratungsgespräch ist kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht.

Bad Schandau (Marktplatz)
donnerstags von 14 - 16 Uhr:
20.03.2025

Individuelle Termine und Hausbesuche **sind möglich** und können unter folgender Telefonnummer vereinbart werden: 0163 3938320 oder per E-Mail: digiteilhabe@diakonie-pirna.de
Diese Maßnahme wird gefördert vom Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge.

Neues Projekt „digitalMobil“

Aktion #wärmewinter läuft weiter: Unterstützung bei erhöhten Energie- bzw. Betriebskostennachzahlungen

Die Aktionen #wärmewinter der Diakonie Sachsen läuft weiter. Bedürftige Personen werden bei erhöhten Energie- bzw. Betriebskostenzahlungen unterstützt. Unser Angebot richtet sich insbesondere an:

- Erwerbstätige, Auszubildende, Studierende und Schüler*innen mit Einkommen unterhalb der Armutsgrenze
- Menschen in der Grundsicherung
- Kinderzuschlags-Berechtigte
- BAföG-Beziehende
- Senior*innen mit niedrigen Renten

In einem Beratungsgespräch werden die Voraussetzungen für einen Zuschuss im Zusammenhang mit den gestiegenen Energiekosten geprüft, z. B. Strom- oder Heizkostenabrechnungen. Es erfolgt eine Einzelfallprüfung, pauschale Auszahlungen sind nicht möglich.





Stadt Bad Schandau

Sprechzeiten

Sprechzeiten und Sitzungstermine

Sprechstunde des Bürgermeisters, Herrn Kunack

Dienstag, den **25.03.2025**, 16:30 – 18:00 Uhr

im Rathaus Bad Schandau, Zi. 25

Bitte melden Sie sich zur Sprechstunde an. Weitere Termine können auch außerhalb der Sprechzeit unter Tel.: 035022 501-125 vereinbart werden.

Sitzung des Ortschaftsrates Bad Schandau

in Kopprasch's Bierstüb'l

Montag, den 31.03.2025, 19:00 Uhr

Sprechstunde des Ortschaftsrates Krippen

im Feuerwehrgerätehaus, Fr.-Gottlob-Keller-Str. 54

Dienstag, den 18.03.2025, 18:30 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates Ostrau

im Mehrzweckgebäude

Donnerstag, den 13.03.2025, 17:30 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates Postelwitz

im Gemeindesaal ehem. Schule

Mittwoch, den 12.03.2025, 19:00 Uhr

Sitzung und Sprechstunde des Ortschaftsrates Schmilka

im Mehrzweckgebäude

Donnerstag, den 13.03.2025, 19:00 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates Porschdorf

im Erbgericht Porschdorf, Hauptstraße 31

Dienstag, den 25.03.2025, 19:00 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates Prossen

im Feuerwehrgerätehaus, Talstr. 13 b

Donnerstag, den 20.03.2025, 19:00 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates Waltersdorf

im Feuerwehrgerätehaus, Liliensteinstr. 39 b

Dienstag, den 18.03.2025, 18:30 Uhr

Sprechstunde Ortsvorsteher Waltersdorf

im Feuerwehrgerätehaus, Liliensteinstr. 39 b

Dienstag, 18.03.2025, 17:00 – 18:30 Uhr

Die nächste Sitzung des Stadtrates

findet am Mittwoch, dem 19.03.2025, 19:00 Uhr, statt.

Die nächste Sitzung des Haupt- und Sozialausschusses

findet am Dienstag, dem 01.04.2025, 19:00 Uhr, statt.

Die nächste Sitzung des Technischen Ausschusses

findet am Montag, dem 17.03.2025, 19:00 Uhr, statt.

Die Tagesordnung und den Tagungsort entnehmen Sie bitte den Plakataushängen an den Bekanntmachungstafeln oder im Internet unter www.badschandau.de oder unter <https://ris-bad-schandau.zv-kisa.de>.

Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie die aktuellen Ausgänge.

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Beschlüsse der Stadtratssitzung vom 19.02.2025

Beschlussvorlage Nr. 2025/BSch/0005

Annahme einer Spende für die Caspar-David-Friedrich Ausstellung im Haus des Gastes

Der Stadtrat beschließt die Annahme von zwei Geldspenden zu je 1.000 € (Spendeneingang gesamt: 2.000 € am 17.01.2025) für die Vervollständigung der Caspar-David-Friedrich Ausstellung im Haus des Gastes. Spender sind die Kirnitzschtal-Klinik Bad Schandau und die Falkeinstein-Klinik Bad Schandau zu je 1.000 €.

Beschlussvorlage Nr. 2025/BSch/0006

Beschluss zur Vergabe der Bauleistungen zum „Ersatzneubau des Brückenbauwerkes über den Krippenbach i. Z. d. Elberadweges“

Der Stadtrat der Stadt Bad Schandau beschließt auf der Grundlage der Vorlage 2025/BSch/0006 vom 19.02.2025 die Vergabe der Bauleistungen zum „Ersatzneubau des Brückenbauwerkes über den Krippenbach i. Z. d. Elberadweges“ an die Firma Bauunternehmung Hartmann HTI GmbH, Hauptstraße 18 in 09623 Rechenberg-Bienenmühle zum Angebotspreis in Höhe von 436.639,52 €/brutto.

Die Vergabe erfolgt während der vorläufigen Haushaltsführung, da der Ersatzneubau der Brücke zeitlich in die Maßnahme des LASuV zum Ausbau des straßenbegleitenden Elberadweges eingebunden ist. Die Haushaltsansätze werden im Investitionsplan des Jahres 2025 dargestellt.

Beschlussvorlage Nr. 2025/BSch/0009

Genehmigung einer außerplanmäßigen Aufwendung im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung zur Errichtung eines Notparkplatzes hinter dem Vereinsheim in Krippen

Der Stadtrat genehmigt eine außerplanmäßige Ausgabe im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung in Höhe von 22.000 € zur Errichtung eines Notparkplatzes mit 40 Stellflächen hinter dem Vereinsheim in Krippen. Dieses Vorhaben ist auf Grund der Sperrung der Elbbrücke in Hinblick auf die bevorstehende Tourismussaison unabweisbar. Die Kosten sind im aktuellen Haushaltsentwurf darzustellen.

Bad Schandau, den 19.02.2025

T. Kunack
Bürgermeister



Widerspruchsrecht gegen die Datenübermittlung an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach den Bestimmungen des § 58c Abs. 1 Satz 1 des Soldatengesetzes übermitteln die Meldebehörden bis zum 31. März eines jeden Jahres

Familienname,

Vorname,

gegenwärtige Anschrift

aller Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im folgenden Jahr volljährig werden, an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr.

Einziger Zweck dieser Datenübermittlung ist die Übersendung von Informationsmaterial über Tätigkeiten in den Streitkräften.

Die Daten werden auf Verlangen des Betroffenen, jedoch **spätestens nach Ablauf eines Jahres** nach der erstmaligen Speicherung der Daten **beim Bundesamt für Wehrverwaltung, wieder gelöscht.**

Jeder Betroffene hat das Recht, gegen die Übermittlung seiner oben genannten Daten an das Bundesamt für Wehrverwaltung zu widersprechen. Dieser Widerspruch ist persönlich oder schriftlich bei der für seinen Hauptwohnsitz zuständigen Meldebehörde einzureichen.

Stadtverwaltung Bad Schandau - Bürgeramt

01814 Bad Schandau, Dresdner Str. 3, Erdgeschoss

| | | |
|---------------|-----|-------------------------------------|
| Sprechstunden | Mo. | 09.00 - 12.00 Uhr |
| | Di. | 09.00 - 12.00 und 13.30 - 18.00 Uhr |
| | Do. | 09.00 - 12.00 und 13.30 - 16.00 Uhr |
| | Fr. | 09.00 - 12.00 Uhr |

Im März 2026 erhält das Bundesamt für Wehrverwaltung somit die entsprechenden Daten aller deutschen Staatsangehörigen des **Geburtsjahrganges 2009**, sofern Sie nicht rechtzeitig von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen.

Bad Schandau, den 28. Februar 2025

Stadtverwaltung Bad Schandau

Bürgeramt



Informationen aus dem Rathaus

Freie Wohn- und Gewerberäume im kommunalen Bestand

in Bad Schandau

- Wohnungen -

Lindenallee 7

Sanierte 1-Raum-Wohnung

2. OG, ca. 29,59 m²

frühester Mietbeginn ab 01.03.2025

- Gewerberäume -

Bergmannstraße 5

EG, ca. 55 m²

Bahnhof 5, Natursalzoase

EG, ca. 104,65 m²

Nähere Informationen erhalten Sie in der Städtischen Wohnungsgesellschaft Pirna mbH, Telefon 03501 552126 oder unter www.wg-pirna.de.

Kurzprotokoll der Sitzung des Stadtrates Bad Schandau am 22.01.2025

TOP 1 – Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Er weist darauf hin, dass eine Verletzung von Form oder Frist der Ladung eines Stadtratsmitglieds als geheilt gilt, wenn das Mitglied zur Sitzung erscheint und den Mangel nicht spätestens bei Eintritt in die Tagesordnung der Sitzung geltend macht.

Zur Tagesordnung gibt es keine Einwände.

TOP 2 – Informationsbericht des Bürgermeisters

- Der Bürgermeister informiert über den Neujahrsempfang, der am 11.01.2025 stattgefunden hat.
- Außerdem wurde am vergangenen Sonnabend (18.01.) die Schifferfastnacht mit dem Umzug in Prossen eröffnet.
- Am selben Wochenende fanden die Globetrotter-Winterwandertage statt, die wieder gut besucht waren.
- Am 30.01.2025 wird es eine Veranstaltung der Agentur für Arbeit geben, zu der insbesondere Gewerbetreibende eingeladen sind, die von der Problematik – Elbbrückenspernung – betroffen sind und entsprechende Informationen bezüglich der Möglichkeiten der Arbeitsagentur erhalten können. Die Veranstaltung wird an 2 Terminen, jeweils links- und rechtselbig, stattfinden. In Bad Schandau ist das Haus des Gastes der Veranstaltungsort, in Reinhardtsdorf am 06.02.2025 das Sportlerheim am Sportplatz.
- Der Bürgermeister weist auf die Termine der weiteren Schifferfastnachts- und Karnevalsumzüge in der Region hin.
- Am 31.01.2025 findet die Eröffnung der Ausstellung „CD-Friedrich inspiriert“ statt. Dazu bittet die BSKT noch um Rückmeldung zur Teilnahme, um die Veranstaltung entsprechend organisieren zu können.

TOP 3 – Protokollkontrolle

Herr Große und Herr Fähnrich erklären sich bereit, dass Protokoll der heutigen Sitzung zu unterzeichnen.

Kurzprotokoll 11.12.2024

Zum Kurzprotokoll vom 11.12.2024 gibt es keine Einwände, das Protokoll ist somit genehmigt.

Abarbeitungsprotokolle

Zum Abarbeitungsprotokoll gibt es zahlreiche Anfragen und Hinweise.

Der Bürgermeister informiert zu einer Anfrage aus dem Technischen Ausschuss, dass die Umbenennung der Haltestelle in Porsdorf erledigt ist.

Herr Sepp Friebe bittet um eine Aussage zum Stand – Hochwasserplan –, der ja veröffentlicht werden soll, wenn er überarbeitet ist. Frau Wötzel informiert, dass es eine Überarbeitung gegeben hat. Die Feuerwehr hat jetzt die Unterlagen zur Prüfung ihrerseits. Was noch nicht vollständig ist, sind die Angaben zu den Stromabschaltungen. Da werden bei Sachsen Energie gegenwärtig die Unterlagen überarbeitet. Wenn diese Überarbeitung erfolgt ist, wird der Hochwasserplan vervollständigt und dann auch veröffentlicht.

Herr Tappert fragt an, was aus dem Bauhofschild wird, welches schon vor 2 Jahren angemahnt wurde. Der Bürgermeister erklärt, dass dieses in Kürze fertiggestellt sein wird. Herr Tappert bittet, den Passus – Klärung Biertischgarnituren – aus dem Protokoll zu entfernen, da die Biertischgarnituren den Vereinen ja kostenfrei zur Verfügung gestellt werden sollten. Zur Thematik – Markierung der Regenwassereinflüsse – erklärt er, dass dies in den Feuerwehrausschuss übergeben werden soll.

Frau Eggert bemerkt, dass auch die Problematik – Mülleimer – aus dem Abarbeitungsprotokoll für Krippen entfernt werden



könnte, es sind tatsächlich noch einige Mülleimer in Krippen vorhanden und diese werden auch geleert. Allerdings greift sie nochmals die Problematik – Friedrich-Gottlob-Keller-Denkmal – auf. Der Bauhof hat erklärt, dass dieses zwar im Pflegeplan steht, aber eine ordentliche Pflege aufgrund der Beschaffenheit des Untergrundes nicht möglich ist.

Zur Problematik – Warthalle am Schanzenweg – führt Herr Bredner an, dass er sich vorstellen könnte, dass dort eventuell eine kleinere Warthalle zum Einsatz kommt. Der Bürgermeister erklärt, dass er gern die einheitlichen Warthallen in Bad Schandau etablieren möchte. Es muss geklärt werden, ob jetzt, wo in allen Ortsteilen Warthallen entstanden sind, in der nächsten Runde auch weitere aufgestellt werden können und ggf. dann in Ostrau angefangen werden kann.

Herr Tappert erklärt, dass die Thematik – Sanierung des Rückhaltebeckens in Porschdorf – aus dem Abarbeitungsprotokoll entfernt werden kann. Dieses ist bereits saniert. Die Risse auf dem Ringweg, die in dem Abarbeitungsprotokoll erwähnt sind, beziehen sich im Wesentlichen auf Rissbildung um die Abwasserschächte herum. Hier ist zu prüfen, ob der AZV in die Rissanierung mit einbezogen werden kann.

Herr S. Friebel bemerkt, dass das im Abarbeitungsprotokoll als erledigt gekennzeichnete Thema – Zahnsborn – keineswegs erledigt ist. Das Wasser läuft noch zur Hälfte am Zahnsborn vorbei, ein Ortstermin, gemeinsam mit dem Ortschaftsrat, hat ebenfalls nicht stattgefunden. Der Bürgermeister erklärt, dass es sich im Bereich des Zahnsborns um eine Zerstörung durch Vandalismus handelt und dort versucht wurde, das Edelstahlrohr zu entfernen. Im Rahmen dieses Themas war der Bauhof vor Ort und hat über entsprechende Maßnahmen beraten.

Zum wiederholten Mal äußert sich Herr S. Friebel zum Thema – Mauer Kirschleite. Aus seiner Sicht ist dieser Schaden an der Mauer und die Mauer als solches nicht als geringfügig zu betrachten. Er bittet, dass dieses Thema endgültig geklärt wird. Der Bürgermeister wird dies nochmals mit dem Bauhof besprechen.

Außerdem widerspricht Herr S. Friebel der Behauptung, dass die Kirschleite drei Mal im Jahr gemäht wurde, er hat nur eine Aktivität des Bauhofes festgestellt. An dieser Stelle diskutieren die Anwesenden über die Verfahrensweise zu den Abarbeitungsprotokollen, was immer wieder zu langgezogenen Diskussionen in der Stadtratssitzung führt. Es wird der Vorschlag unterbreitet, im Ausschuss über die Vorgehensweise im Umgang mit Abarbeitungsprotokollen zu beraten und dort entsprechend noch zu optimieren, so dass Zeiten in der Ratssitzung diesbezüglich eingespart werden können.

TOP 4 – Annahme einer Spende für die Instandsetzung der Dorfbachklamm

Der Bürgermeister erläutert den Beschlussvorschlag anhand der Vorlage. Er ergänzt, dass mit der Spende insbesondere der Treppenaufgang an der Dorfbachklamm instandgesetzt werden und einen neuen Farbanstrich erhalten soll. Im Rahmen eines Arbeitseinsatzes ist auch AdventureWalk bereit, aktiv mitzuwirken. Da keine weitere Diskussion erfolgt, bittet der Bürgermeister um Abstimmung zum Beschlussvorschlag.

AE: 14 ja-Stimmen, einstimmig

TOP 5 – Allgemeines / Informationen

Herr Kopprasch informiert, dass am 27.01.2025, 14.00 Uhr, wieder eine Kranzniederlegung am VVN-Denkmal stattfinden wird. Herr Dr. Böhm informiert, dass die Bürgerinitiative Naturpark für den 09.02.2025, 10.00 Uhr, eine Demonstration angemeldet hat. Mit dieser Demonstration soll die Bedeutung der Elbbrücke als Hauptschlagader für die Wirtschaft und den Tourismus im Bereich der hinteren Sächsischen Schweiz deutlich gemacht werden.

Es soll Druck auf die Staatsregierung in Dresden und in Berlin aufgebaut werden, dass diese Maßnahme eine hohe Priorität hat.

TOP 6 – Bürgeranfragen

Frau Kretzschmar fragt an, ob es möglich wäre, an der Ausfahrt zur Porschdorfer Feuerwehr einen Verkehrsspiegel anzubringen, da die von unten kommenden Fahrzeuge schwer einsehbar sind. Jetzt, wo das Verkehrsaufkommen deutlich höher ist, wäre eine derartige Vorrichtung wichtig.

Herr Bredner beklagt den Zustand der Altkleidercontainer. Diese müssten dringend in einen besseren Zustand gebracht werden. Außerdem bittet er darum, dass schnellstmöglich im Bereich des Bahnhofes die jetzt als Parkspur genutzten Randstreifen aufgeschüttet werden. Diese sind in erheblichem Maße verschlammte. Ein weiterer wichtiger Punkt sind die schlecht abgestimmten Busverbindungen für den Schülerverkehr zwischen Fähre und Busanbindungen. In der Regel können die Schulkinder aus Königstein oder Pirna kommend erst z.B. 14:30 Uhr mit der Fähre vom Bahnhof abfahren, der Bus nach Ostrau allerdings fährt schon 14:32 Uhr, so dass es unmöglich ist, diesen Bus zu erreichen. Die Konsequenz ist, dass die Kinder dann eine Stunde am Elbkai auf die nächste Busverbindung warten müssen. Hier wäre es dringend erforderlich, die Taktung zu verändern bzw. die Busse so flexibel zu halten, dass sie auf die Fähre warten können. Eine ähnliche Thematik gibt es auch bei Busverbindungen in Richtung Waltersdorf. Die Verwaltung wird diese Problematik an den Regionalverkehr weiterleiten.

Frau Eggert fragt an, ob es möglich ist, dass die Gaststätte Liethenmühle in Krippen ein Werbeschild aufstellt, um besser von Gästen gefunden zu werden. Frau Wötzel erläutert, dass es eine Werbesatzung gibt, die regelt, dass Werbung nur an der Stätte der Leistung zulässig ist. Es gibt noch einige Bestandteile, wie z.B. die größere Tafel in Krippen, die nach neuen Regeln aber nicht mehr genehmigt werden würde. Da gastronomische Einrichtungen im Außenbereich diesbezüglich durchaus benachteiligt sind, ist zu überlegen, ob man die Werbesatzung überarbeitet und ggf. Ausnahmetatbestände aufnimmt.

Herr Sauer fragt an, ob bekannt ist, dass der Prossener Hafen als Privatgelände fungiert. Es ist vor ca. 2 Monaten ein Schild mit dem Hinweis – Privatgelände, betreten verboten – aufgestellt worden. Der Bürgermeister merkt an, dass die Verwaltung davon keine Kenntnis hat. Außerdem bittet Herr Sauer, dass der Porschdorfer Berg freigeschnitten wird, insbesondere in dem Bereich von der „Einkehr“ in Richtung Waltersdorf gibt es starken Bewuchs, der, wenn im Frühjahr die Belaubung beginnt, zu erheblichen Sichteinschränkungen führt.

Ein Bürger aus Waltersdorf fragt an, ob es Arbeitsgruppen zur Verkehrslenkung während der Tourismussaison gibt. Herr Kunack erklärt, dass sich mit der Thematik – Verkehrslenkung und Umleitungsausschilderung, auch unter dem Aspekt der höheren Belastung während der Saison – das Landratsamt beschäftigt. Herr S. Friebel fragt an, ob es einen neuen Kenntnisstand zum Winterberg gibt. Der Bürgermeister merkt an, dass ihm keine neuen Aussagen vorliegen. Insbesondere stellt sich die Frage, wie es dann in dieser Saison mit dem Winterberg weitergehen wird.

Da keine weiteren Anfragen und Anmerkungen erfolgen, beendet der Bürgermeister 20.10 Uhr den öffentlichen Teil der Stadtratssitzung und bedankt sich bei den Gästen für ihre Anwesenheit.

T. Kunack
Bürgermeister

A. Wötzel
Protokollantin



Neues vom Bauhof

Die Mitarbeiter des Bauhofes hatten sich in den Winterdienstpausen über einige Flächen hergemacht, die durch Sträucher und Wildwuchs zugewachsen waren.

Zum Einsatz kam auch das neu angeschaffte Mulcheranbaugerät am Minibagger.

Diese Arbeiten wurden u. a. an folgenden Stellen durchgeführt:



im Stt Ostrau am Schanzenweg

Foto: Bauhof



im Stt Waltersdorf am Spielplatz

Foto: Bauhof



im Stt Postelwitz gegenüber vom Altersheim

Foto: Bauhof



in Bad Schandau an der Ausfahrt am LIDL sowie am Parkplatz Lindenallee

Foto: Bauhof



im Stt Prossen am Hafen

Foto: Bauhof

Auf zum Frühjahrsputz in Bad Schandau und den Stadtteilen

Liebe Bürgerinnen und Bürger, traditionsgemäß wollen wir auch in diesem Jahr unseren Frühjahrsputz durchführen.

Dieser findet vom 10.03. – 06.04.2025 statt.

Wir rufen alle Bürgerinnen, Bürger und Vereine auf, sich an dieser Aktion zu beteiligen.

Bitte melden Sie per Telefon 035022 501125 oder per E-Mail hauptamt@stadt-badschandau.de Ihre Teilnahme an, gerne auch mit Einsatzort.

Sie können sich gern privat an einer öffentlichen „Putz- oder erneuerungsbedürftigen Stelle“ engagieren. Teilen Sie uns bitte mit, wenn Sie Abfallsäcke o.ä. benötigen und stimmen Sie mit unserem Bauhofleiter, Herrn Küller (Tel.: 0163 2687507), die eventuell erforderliche Entsorgung ab.

Thomas Kunack
Bürgermeister

— Anzeige(n) —

Dipl.-Med. Wolfgang Ulbricht, Krippen
Winterurlaub
vom 17.03. bis 21.03.2025
vormittags vom 24.03. - 28.03.25 nur Frau Protze



Vereine und Verbände

Kneipp-Verein Bad Schandau und Umgebung e.V.



im Kneipp -Bund e.V. Bad Wörishofen
Unser Ziel: Gesunde Menschen



Brunnenkresse – grünes Kraftpaket mit spannender Geschichte

Wer gern erfahren möchte, welches Potential für unsere Gesundheit in der Brunnenkresse steckt und was Hippokrates, Napoleon und König Charles mit ihr zu tun haben, der ist herzlich zu unserer nächsten Veranstaltung eingeladen.

Termin: 20.3.2025, 17.00 Uhr

Ort: Kneipp-Verein, Bad Schandau, Marktplatz 4

Anmeldungen bitte bis 16.03.2025 an Christiane Biener, Telefon 035028/80490 oder CBiener@t-online.de Für Material bitten wir um einen Unkostenbeitrag von 2 Euro.

Kneipp-Verein Bad Schandau und Umgebung e.V.
Besuchen Sie uns gern auf der Internetseite:
www.kneipp-sachsen.de/bad-schandau

Frühjahrsputz in Postelwitz

Bitte vormerken:

Am 29.03. und 05.04.2025 findet der diesjährige Frühjahrsputz im Stadtteil Postelwitz statt.

Nähere Informationen folgen im nächsten Amtsblatt.



Einladung in den Miniaturopark Oederan

Montag, 14.04.2025

Treffpunkt: 10.00 Uhr Elbkai

Rückkehr gegen 18.00 Uhr

Liebe Seniorinnen und Senioren,
da die Nachfrage zu der Fahrt sehr groß ist, bitten wir um Verständnis für Folgendes:
Mitglieder der Volkssolidarität Bad Schandau bestellen ihre Karten an der Fahrt bis Donnerstag, 20. März 2025.
Erst danach, also ab Freitag, 21. März 2025, nehmen wir die Bestellung von Nichtmitgliedern entgegen.

Telefon: Frau Fröhlich: 035022/ 923818 oder Frau Winkler: 035022 43110. Bei beiden ist auch der Anrufbeantworter angeschlossen.

Der Verkauf der Karten erfolgt am Freitag, 04. April 2025, von 10.00 bis 12.00 Uhr in der Garage von Angelika Winkler, Elbstraße 2.

Der Preis für Mitglieder: 14,00 Euro

Der Preis für Nichtmitglieder: 21,00 Euro

70 Jahre Karneval in Bad Schandau: Rückblick und Ausblick



Die Festveranstaltung war ein voller Erfolg – Freunde, Prinzenpaare, Wegbereiter und Sponsoren feierten gemeinsam mit uns!

Am 7. Februar 2025 starteten wir mit einer grandiosen Feier ins Jubiläumsjahr. Der Hofnarr begrüßte die Gäste mit einer unterhaltsamen Festrede, während Miss Dalle Malle die Präsidentin und Präsidenten befreundeter Vereine zu einem festlichen Dinner anlässlich ihres 70. Geburtstags einlud. Es gab nicht nur erfrischende Getränke, sondern auch köstliche Törtchen und Schnaps.



Die Gäste kamen mit Glückwünschen, Geschenken und dem ein oder anderen Scherz, um das Jubiläum gebührend zu feiern. Auch die befreundeten Schiffervereine sowie Bürgermeister Kunack und Bürgermeister Eggert a.D. nutzten die Gelegenheit, ihre Gratulationen zu übermitteln.

Die Funkgarde versprühte ihren närrischen Charme beim Tanz mit der Faschingspolizei, und auch die Garde ließ die Tanzbeine hochfliegen. Ein besonderes Highlight war das exklusive Comeback der Travestieshow, die bereits zum 50. Jubiläum für große Begeisterung sorgte. Zum Abschluss rockte unsere Faschingsband „Die Firefuckers“ gemeinsam mit den „Oldies“ der Sippi-Band und leitete so den Partyabend ein. Die Partyband Highline brachte schließlich alle Gäste zum Tanzen.

Wir möchten uns herzlich bei allen für die gelungene Geburtstagsparty, die liebevollen Glückwünsche und Geschenke bedanken!



Nach diesem fulminanten Auftakt folgten vier ausverkaufte Prunksitzungen, die wir im nächsten Beitrag Revue passieren lassen werden.

Das große Finale: Der 70. Jubiläumsumzug am 08.03.2025

Den Saisonabschluss bildet unser großer Faschingsumzug in Bad Schandau. In diesem Jahr stellen die angespannte Parksituation und die damit verbundenen Herausforderungen eine besondere Aufgabe dar. In den letzten Wochen haben wir gemeinsam mit der Stadtverwaltung, der zuständigen Verkehrsbehörde und der örtlichen Feuerwehr intensiv daran gearbeitet, den Umzug reibungslos zu organisieren. Der Startpunkt wurde auf den Oberen Elbkai verlegt. Von dort zieht das närrische Treiben die Elbstraße hinauf zur Lindenallee, über die Poststraße ins Kirnitzschtal und kommt über die Badallee und Dresdner Straße zurück zum Markt, wo in diesem Jahr die Prämierung der Umzugswagen stattfinden wird.

- 14:00 Uhr: Start des Umzugs vom Oberen Elbkai
- ab ca. 15:30 Uhr: Prämierung und Ausklang am Markt

Wir freuen uns auf viele Gäste aus nah und fern, die mit uns die 70. Saison beim bunten Treiben in Schandaus Gassen ausklingen lassen möchten. Unsere Funkgarde und Faschingspolizei verkaufen im Vorfeld des Umzugs Jubiläumspins und Aufkleber. Mit jedem Kauf unterstützt ihr das Wirken unseres Vereins. Den Abend und damit die 70. Saison lassen wir ab 20 Uhr mit dem Kostümfest in der Kulturstätte Bad Schandau ausklingen.

DALLE MALLE HA HA

Euer Karnevalsclub Bad Schandau e.V.

Sonstiges

Neues aus der Stadtbibliothek

In der Stadtbibliothek präsentieren wir Ihnen drei Bücher von und über starke Frauen, die zum Nachdenken anregen und unterschiedliche Facetten des Lebens beleuchten.

In dem berührenden und humorvollen Buch „**Altern**“ setzt sich **Elke Heidenreich** mit dem Thema Älterwerden auseinander. Die Autorin gibt Einblicke in ihre eigenen Erfahrungen und reflektiert über die Herausforderungen und Freuden des Alterns. Mit einer Mischung aus autobiografischen Anekdoten und klugen Beobachtungen schafft Heidenreich ein Werk, das sowohl zum Schmunzeln als auch zum Nachdenken anregt.

In den Nachkriegsjahren kämpft Klara, Mutter von vier Kindern, mit Schuldgefühlen über die Abgabe des jüdischen Mädchens Tolla und versucht, ihren Kindern eine unbeschwertere Kindheit zu bieten. Als der Krieg endet, steht sie vor der Frage, was von ihren Hoffnungen übriggeblieben ist. Nach ihrem Tod entdeckt die Enkelin Klaras Lebenserinnerungen. Mit einfühlsamen und prägnanten Beschreibungen gelingt es **Alexa Hennig von Lange** in „**Vielleicht können wir glücklich sein**“, die inneren Konflikte ihrer Protagonistin authentisch darzustellen.





In „Die gehorsame Tochter“ entführt von Laure van Rensberg die Leser in die Welt von Abigail, einem gehorsamen Mitglied der New American Baptist Church in South Carolina und einzige Überlebende eines verheerenden Brandes, bei dem ihre Familie stirbt. Es scheint ein Unfall gewesen zu sein oder was hat es mit dem Fremden auf sich, den Abigail ins Haus ließ?

Ab sofort stehen in den Räumlichkeiten unserer Bibliothek praktische Tragekörbe zur Verfügung.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Herzliche Grüße,

Ihre Stadtbibliothek



Gemeinde Rathmannsdorf

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeinderatssitzung Rathmannsdorf vom 20.2.2025

Änderung der Satzung der Gemeinde Rathmannsdorf zur Regelung des Kostenersatzes und zur Gebührenerhebung für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr (Feuerwehrgebührensatzung)

(Vorlage Nr. 2025/RTM/001)

Der Gemeinderat der Gemeinde Rathmannsdorf beschließt aufgrund des § 4 der Sächsischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 29. Mai 2024 (SächsGVBl. S. 500) geändert worden ist, des § 69 Abs. 2, 3 des Sächsischen Gesetzes über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz (SächsBRKG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 04. März 2024 (SächsGVBl. S.289) und des § 17 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Feuerwehren und die Brandverhütungsschau im Freistaat Sachsen (Sächsische Feuerwehrverordnung - SächsFwVO) vom 21. Oktober 2005, rechtsbereinigt mit Stand vom 19. Juni 2024, die Satzungsänderung zur Regelung des Kostenersatzes und zur Gebührenerhebung für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Rathmannsdorf (Feuerwehrgebührensatzung).

Artikel 1 Änderungen

§ 2 – Geltungsbereich lautet geändert

Diese Satzung gilt für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Rathmannsdorf im Sinne der §§ 2, 6, 14 Abs. 1, 22, 23 und 69 des SächsBRKG.

(2) § 5 – Kostenberechnung lautet geändert:

Die Höhe des Kostenersatzes wird nach dem jeweils gültigen Kostenverzeichnis für Leistungen der Feuerwehr berechnet. Die Kostensätze der Fahrzeuge beinhalten die Kosten für alle auf den Fahrzeugen verlasteten Geräte und sind gemäß Anlage 5 zu § 69 Sächs. BRKG festgeschrieben. Das Kostenverzeichnis ist als Anlage Bestandteil dieser Satzung.

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Satzung zur 1. Änderung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Rathmannsdorf, 20.02.2025

Uwe Thiele
Bürgermeister

Kostenverzeichnis
Anlage zur Feuerwehrgebührensatzung
Kostenverzeichnis für Leistungen der Feuerwehren der Gemeinde Rathmannsdorf

1. Stundensatz für Leistungen des Personals der Feuerwehr
Stundensatz für Leistungen des ehrenamtlichen Personals
10,00 EUR/h
2. Stundensatz für den Einsatz von Fahrzeugen einschließlich Geräte der Rathmannsdorfer Feuerwehren
Tragkraftspritzenfahrzeug-Wasser (TSF-W) 103,80 EUR/h
Tanklöschfahrzeug 2000 (TLF 2000) 277,20 EUR/h
Mannschaftstransportwagen (MTW) 56,40 EUR/h

3. Kosten für Verbrauchsmaterial

Die Kosten für Verbrauchsmaterial, wie zum Beispiel

-Ölbindemittel, -Chemikalienbindemittel, -Abspermmittel, -Rüstmaterial, -Abdichtmaterial, -Türschlösser, -Einsatzkleidung/Schutzrüstung und deren Entsorgung richtet sich nach den jeweils gültigen Angeboten und Preisen der Anbieter und Vertragspartner zuzüglich 10% als Verwaltungspauschale.

4. Stundensatz für Leistungen im vorbeugenden Brandschutz
Stundensatz für Leistungen des hauptamtlichen Personals des Landkreises laut Abrechnung zuzüglich 10% als Verwaltungspauschale der Gemeinde Rathmannsdorf.

5. Sondervereinbarungen

Sondervereinbarungen zwischen der Feuerwehr und dem Auftraggeber können bei längerer Inanspruchnahme von Geräten bzw. für nicht aufgeführte Geräte und Leistungen getroffen werden.

6. Hinweis

Sofern für eine kostenpflichtige Hilfeleistung Wehren anderer Gemeinden in Anspruch genommen werden müssen, werden die von diesen Wehren angesetzten Kosten in den Gebührenbescheid aufgenommen als Leistung Dritter.

Hinweis nach § 4 SächsGemO:

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Absatz 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nummer 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung

der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Rathmannsdorf, 20.02.2025

Uwe Thiele
Bürgermeister

Neufassung der Satzung über die Aufwandsentschädigung der Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Rathmannsdorf (Feuerwehr-Entschädigungssatzung)

(Vorlage Nr. 2025/RTM/002)

Der Gemeinderat beschließt die nachstehende Neufassung der Satzung über die Aufwandsentschädigung der Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Rathmannsdorf (Feuerwehr-Entschädigungssatzung) vom 20.02.2025

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09. März 2018 (SächsGVBl. S. 62) geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 29. Mai 2024 (SächsGVBl. S. 500), sowie § 63 des Sächsischen Gesetzes über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz vom 4. März 2024 (SächsGVBl. S. 289) und § 13 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Feuerwehren und die Brandverhütungsschau im Freistaat Sachsen (Sächsische Feuerwehrverordnung – SächsFwVO) vom 21. Oktober 2005 (SächsGVBl. S. 291) zuletzt geändert durch Verordnung vom 19. Juni 2024 (SächsGVBl. S. 532) hat der Gemeinderat der Gemeinde Rathmannsdorf folgende Satzung über die Aufwandsentschädigung der Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr beschlossen:

§ 1 - Aufwandsentschädigung für Funktionsträger der Feuerwehr

(1) Funktionsträger der Freiwilligen Feuerwehr Rathmannsdorf, die regelmäßig über das übliche Maß hinaus ehrenamtliche Feuerwehrdienste leisten, erhalten eine Aufwandsentschädigung in Form eines Pauschalbetrages. § 2 entfällt für Funktionsträger.

(2) Die Höhe der Aufwandsentschädigung beträgt für:

- | | | |
|-----|---|----------------|
| 1. | Wehrleitung | |
| 1.1 | den Gemeindeführer | 100,00 €/Monat |
| 1.2 | den 1. Stellvertreter des Gemeindeführers | 75,00 €/Monat |
| 1.3 | den 2. Stellvertreter des Gemeindeführers | 50,00 €/Monat |
| 2. | Kinder-/Jugendfeuerwehr | |
| 2.1 | den Kinder-/Jugendwart | 40,00 €/Monat |
| 2.2 | den stellvertretenden Kinder-/Jugendwart | 20,00 €/Monat |
| 3. | Gerätewart | |
| 3.1 | den Gerätewart | 40,00 €/Monat |
| 3.2 | den Atemschutzgerätewart | 10,00 €/Monat |
| 3.3 | den Beauftragten Bekleidung | 10,00 €/Monat |

Nimmt der Stellvertreter die Vertretung für mehr als einen Monat vollständig wahr, so ist diesem die volle Aufwandsentschädigung ab dem ersten Monat der Wahrnehmung zu zahlen. Der Antrag dafür ist schriftlich bei der Gemeindeverwaltung Rathmannsdorf einzureichen.

§ 2 - Aufwandsentschädigung für andere Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr

(1) Angehörige der freiwilligen Feuerwehren, die nicht als Funktionsträger gemäß § 1 entschädigt werden, erhalten eine Aufwandsentschädigung in Form eines Pauschalbetrages.

(2) Die Höhe der Aufwandsentschädigung beträgt für:

1. Mitglieder der aktiven Feuerwehr bei nachweislicher Teilnahme von jährlich 40 Pflichtstunden Ausbildung 50,00 € pro Jahr darunter liegend erfolgt eine prozentuale Berechnung aufgerundet auf volle €-Beträge

2. Mitglieder der ortsfesten Befehlsstelle mit vollständiger Modulausbildung 7,00 € pro Treffen
3. Mitglieder der Jugendfeuerwehr 20,00 € pro Jahr
- Mitglieder der Kinderfeuerwehr 20,00 € pro Jahr

§ 3 - Aufwandsentschädigung bei Brandsicherheitswachen

(1) Jeder Kamerad, der an einer angeordneten Brandsicherheitswache zu Veranstaltungen teilgenommen hat, erhält pro Stunde eine Aufwandsentschädigung von 9,50 €, wenn vorab keine abweichende Regelung mit dem Auftraggeber der Brandsicherheitswache getroffen wurde. Als Nachweis dient der Einsatzbericht des Einsatzleiters.

§ 4 - Zahlung der Aufwandsentschädigung

(1) Die Zahlung der Aufwandsentschädigung für Funktionsträger erfolgt zum Ende des jeweiligen Quartals.

(2) Die Zahlung der Aufwandsentschädigung für alle anderen erfolgt im I. Quartal des darauffolgenden Jahres.

§ 5 - Wegfall der Aufwandsentschädigung

(1) Der Anspruch auf die Aufwandsentschädigung nach § 1 und § 2 entfällt mit Ablauf des Monats, in dem der Anspruchsberechtigte aus seinem Ehrenamt scheidet, oder wenn der Anspruchsberechtigte ununterbrochen länger als drei Monate das Ehrenamt nicht wahrnimmt, für die über drei Monate hinausgehende Zeit.

(2) Hat der Anspruchsberechtigte den Grund für die Nichtausübung des Ehrenamtes selbst zu vertreten, entfällt der Anspruch auf Aufwandsentschädigung, sobald das Ehrenamt nicht mehr wahrgenommen wird.

(3) Ein Nachweis über die Teilnahme ist durch die Gemeindewehrleitung zu erbringen.

§ 6 - Auslagenersatz

(1) Den Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr wird auf Antrag Auslagenersatz gewährt. Dieser Auslagenersatz wird pauschal in Höhe von 7,00 € je Einsatz gezahlt.

(2) Jeder aktive Kamerad, der sich nach Alarmierung und innerhalb der Ausrückezeit am Gerätehaus einfindet, erhält den Auslagenersatz. Dies gilt nicht für Folgeeinsätze, wenn der Kamerad bereits anwesend ist.

§ 7 - Steuerpflichten

Aufwandsentschädigungen gemäß dieser Satzung unterliegen der Steuerpflicht durch den Empfänger selbst.

§ 8 - Gendern

Zur besseren Lesbarkeit von Personenbezeichnungen & personenbezogenen Wörtern wird die männliche Form genutzt. Diese Begriffe gelten für alle Geschlechter.

§ 9 - Inkrafttreten

(1) Die Satzung tritt rückwirkend zum 01. Januar 2025 in Kraft.

(2) Die Satzung über die Aufwandsentschädigung für Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr Rathmannsdorf (Feuerwehr-Entschädigungssatzung) in der Fassung vom 24.08.2023 wird gleichzeitig außer Kraft gesetzt.

Rathmannsdorf, den 20.02.2025

Uwe Thiele
Bürgermeister

Hinweis gem. § 4 Abs. 4 Satz 3 und 4 SächsGemO:

Sofern diese Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zu Stande gekommen ist, gilt sie ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,



3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 SächsGemO Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde Rathmannsdorf unter Bezeichnung des Sachverhalts der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Rathmannsdorf, 20.02.2025

Uwe Thiele
Bürgermeister

Beschluss der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Gemeinde Rathmannsdorf

(Vorlage Nr. 2025/RTM/003)

Der Gemeinderat beschließt seine Geschäftsordnung.



Informationen aus der Gemeinde

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes

Gemeindeamt, Hohnsteiner Str. 13

Telefon: 035022 42529

Fax: 035022 41580

E-Mail: info@rathmannsdorf.de

Montag und Mittwoch geschlossen

Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr

Freitag 9.00 - 11.30 Uhr

Eine vorherige telefonische Terminvereinbarung (035022-42529) erleichtert uns die Arbeit. Eine Kommunikation ist wie gewohnt auch jederzeit per Mail, Post oder Telefon möglich.

Uwe Thiele - Bürgermeister

Sprechstunde des Bürgermeisters Herrn Thiele

Die Bürgermeister-Sprechstunde findet derzeit nur in dringenden Angelegenheiten als Einzeltermin und unter vorheriger Terminabsprache über Frau Benedix/RVSOE, Tel.-Nr.: 03501 7111-101, statt.



Vereine und Verbände

Mittwochskreis

Der nächste Mittwochskreis findet am 12.03.2025, um 14.00 Uhr im Gemeindezentrum Rathmannsdorf, Pestalozzistraße 20 statt. Alle interessierten Einwohner sind herzlich eingeladen.



Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am Dienstag, dem 11.03.2025 um 19.30 Uhr im Vereinsheim der SG Traktor Reinhardtsdorf e. V. statt. Die Tagesordnung wird rechtzeitig an den Anschlagtafeln und auf der Homepage der Gemeinde im Rats- und Bürgerinformationssystem bekannt gegeben. Alle Einwohner von Reinhardtsdorf, Schöna und Kleingießhübel sind dazu recht herzlich eingeladen.



Informationen aus der Gemeinde

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung/ Touristinformation

Die Gemeindeverwaltung und Touristinformation sind zu folgenden Zeiten für Sie geöffnet:

Montag 9.00 - 11.00 Uhr

Dienstag 9.00 - 11.00 Uhr und 13.00 - 16.30 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 9.00 - 11.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr

Freitag 9.00 - 11.00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten vereinbaren Sie bitte einen Termin.

Sprechstunden Bürgermeister Dr.-Ing. Andreas Heine

Dienstag, den 11.03.2025

16:30 - 17:30 Uhr in der Gemeindeverwaltung

Dienstag, den 18.03.2025

16:30 - 17:30 Uhr in der Gemeindeverwaltung

Um eine vorherige Terminvereinbarung per E-Mail an gemeinde@reinhardtsdorf-schoena.de oder telefonisch unter 035028 80433 wird gebeten.

Kaffeeklatsch mit Spiel und Spaß für die Senioren der Gemeinde

am 25. März 2025

in der Zeit von 14:00 bis 16:00 Uhr

im Foyer der Mehrzweckhalle

Haben auch Sie Lust auf einen gemütlichen Nachmittag mit Gesellschaftsspielen und netten Gesprächen, dann melden Sie sich **bis zum 24.03.2025** unter der Nummer 035028 80433 in der Gemeindeverwaltung an.

Von der Volksbücherei zur Gemeindebibliothek

Auf Betreiben des Lehrers Moritz Martin entstand im Jahre 1876 in Schöna eine erste Gemeindebücherei. Davor war lange Zeit in den normalen Haushalten außer einer Bibel, dem Gesangsbuch und vielleicht einem Kalender, kaum ein anderer Lesestoff vorhanden. Auch Zeitschriften kannten die meisten Einwohner in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts kaum. Nur der Erbrichter las das Pirnsche Amtsblatt, was ihm jeden Sonnabend die Botenfrau, die alte Hauptmannin, mitbrachte. Ein bestimmtes Interesse an Literatur war jedoch im Dorf vorhanden. Die Botenfrau musste aus dem Grunde jede Woche andere Bücher aus der Leihbibliothek aus Pirna herbei schaffen. Diese wurden dann beim Kühn-Schuster (1781-1836) gemeinsam gelesen. Jeder Zuhörer hatte dabei als Beitrag einen Pfennig zu legen, der zur Beschaffung einer Talgkerze Verwendung fand, die hinter der Schusterkugel aufgestellt, die Schusterwerkstatt notdürftig erhellte. Der Lesestoff war nicht immer der Beste, oft handelte es sich um Schauderromane, die Gänsehaut erzeugten und dem einen oder anderen Teilnehmer auf dem Nachhauseweg, in der stockdunklen Nacht, Gruselgefühle überkommen ließ. Besonders leicht erregbare Gemüter erzählten wohl auch den ganzen Roman fast wörtlich nach. Diese Geschichte überlieferte uns in dieser Form der schon erwähnte Lehrer Martin.

Volksbibliothek der Gemeinde Schöna

Als Verwalter der Schönaer Volksbibliothek, wie sie einige Jahre später bezeichnet wurde, trat 1906 der Lehrer Zschäkel auf, dem 1916 der Lehrer Johannes Hartig folgte. 1930 wurde eine Trennung in Volks- und in Schülerbibliothek vollzogen.



Von Reinhardtsdorf ist eine erste Schülerbibliothek mit 200 Büchern vom Jahre 1903 bekannt. 1935 regte der damalige Reinhardtsdorfer Bürgermeister Dr. Schmidt die Bildung einer Gemeindebücherei an, die im Frühjahr des nachfolgenden Jahres ihre Einweihung erhielt. Um die Schülerbücherei kümmerte sich 1946 der Lehrer Heinz Kunze. Wie es sich unmittelbar nach dem Krieg mit der Reinhardtsdorfer Gemeindebibliothek verhielt, ist jedoch unbekannt. Nach 1955 erhielt sie ihr

Domizil in den Räumen der ehemaligen Fleischerei Thiele im Haus Nr. 69b, neben der Gaststätte „Zur Hoffnung“, wo sie bis 1960 der Lehrer Herbert Peine verwaltete. Ihn löste die Lehrerin Waltraut Schubert ab. Im November 1966 erfolgte die Verlegung der Bücherei in das ehemalige Geschäft der Frau Hedwig Petrich. Später übernahm das Amt einer Bibliotheksverwalterin Frau Jutta Hering, nun in den Räumen des Gemeindehauses Nr. 53b gegenüber des „Breitsteins“.

In Kleingießhübel öffnete im Januar 1938 eine Bücherei. Ab dem 1. Januar 1970 betreute sie Frau Edith Jacobi. Zum Buchbestand gehörten zu dieser Zeit 509 Bände. Noch einmal zurück nach Schöna. Der Bestand der hiesigen Bibliothek betrug im Dezember 1957 insgesamt 552 Bände, die über das Jahr an 88 Einwohner und 276 Urlauber zum Verleih gekommen waren. Genau wie in Reinhardtsdorf musste die Bibliothek auch hier mehrere Male andere Quartiere beziehen, in denen sie dann so recht und

schlecht untergebracht wurde. In dem langen Zeitraum von 1961 bis 1982 führte Frau Hedi Weichelt das Amt einer Gemeindebibliothekarin aus. Ihr folgte als Leiterin der Ausleihstelle Frau Elke Lange, spätere Pieschner, der ich zahlreiche Informationen zur Bibliothek in Schöna verdanke. Die DDR verfügte über ein dichtes Netz an öffentlichen Bibliotheken und bezeichnete sich selbst gern als Leseland. Die meisten Gemeinden unterhielten eigene Büchereien. Die neuen Freiheiten nach 1990 bewirkten jedoch unter anderem den Bruch mit der bisherigen Bibliotheken-Kultur. Die Menschen hatten jetzt existentielle Probleme und weniger das Bedürfnis zum Bücherausleihen und Lesen. Fast unbemerkt verschwanden die Gemeindebibliotheken, einhergehend mit der Vernichtung beachtlicher Buchbestände, wobei es keine Rolle spielte ob die Autoren die Namen Mann, Tucholsky oder vielleicht Seghers trugen.

Die Schönaer Bücherei, mit fast 2200 Bänden, wurde im 116. Jahre ihres Bestehens, am 3. Juli 1992 aufgelöst.

Dieter Füssel



Vereine und Verbände

Das 42. Schönaer Serienskatturnier hat einen neuen Sieger

Nach 4 Spielabenden und 42 gespielten Tischen hat das Schönaer Serienskatturnier einen neuen Sieger: den Wanderpokal kann für dieses Jahr Kai Viehrig sein Eigen nennen. Unser besonderer Dank gilt dieses Jahr wieder den Sponsoren, den Betreibern der Spielstätten und den Fahrern, die unsere „rechtselbischen“ Skatfreunde von und zur Fähre brachten. Nur dadurch war es möglich, dass sie so zahlreich an den Spielabenden teilnehmen konnten und diese bereicherten. Insgesamt konnten wir 30 Preise ausschütten. Dazu kommen die 4 Tagessiege, die Dank unserer Sponsoren prämiert werden konnten. Vom Geld unserer Sponsoren werden unter anderem Urkunden, Pokale, Spielkarten etc. beschafft. Sollte etwas übrig bleiben kommt es mit in die Ausschüttung. Am 1. Abend in der Waldschänke spielte sich Mario Viehrig mit 1284 Punkten an die Spitze, dank der 1019 Zähler aus der 1. Runde ging auch der Tagessieg an ihn. Im Gasthaus Zirkelstein setzte sich Jörg Wefer mit 1342 Punkten durch. Auch hier ging der Tagessieg an den neuen Spitzenreiter mit insgesamt 2258 Zählern. Am 3. Abend setzte sich die Serie fort. Im Sportheim der SG Traktor Reinhardtsdorf gelang mit 2429 Punkten Felix Krüger der Tagessieg. Er übernahm die Spitze bis zum letzten Abend mit 1410 Zählern. Nach vielen Jahren wurde der letzte Abend wieder im ehemaligen Schlemmerstübchen gespielt. 2107 Punkte reichten Jörg Wefer zum Tagessieg. Doch den Turniersieg holte sich in der letzten Runde und im letzten Spiel Kai Viehrig mit 1495 Zählern. Herzlichen Glückwunsch!

Es hat sich wieder gezeigt: nie aufgeben, gespielt wird bis zum Schluss.

Endstand:

| | |
|-------------|------------------|
| 1495 Punkte | Kai Viehrig |
| 1410 Punkte | Felix Krüger |
| 1361 Punkte | Heiko Wüstenberg |

226 Spiele wurden übrigens verloren.

An dieser Stelle möchten wir noch auf die super organisierten Skatturniere auf dem Sportplatz in Rathmannsdorf (FSV Bad Schandau) hinweisen. Die Termine werden im Amtsblatt veröffentlicht.

Wir wünschen allen Gesundheit und immer ein „Gut Blatt“. Bis zum 43. Schönaer Serienskatturnier.

Eure Turnierleitung



Trinkwasserzweckverband Taubenbach

Information

des Trinkwasserzweckverbandes Taubenbach

über verwendete Zusatzstoffe zur Trinkwasseraufbereitung bzw. Desinfektion

entsprechend § 45 der Trinkwasserverordnung vom 20.06.2023, veröffentlicht im BGBl. I Nr. 159 vom 23.06.2023

| Wasserwirtschaftliche Anlage/ Versorgungsgebiet | Bezeichnung der Zusatzstoffe | Verwendungszweck |
|--|------------------------------|------------------|
|--|------------------------------|------------------|

| | | |
|---------------------------|--|-------------|
| Wasserwerk Cunnersdorf | Calciumkarbonat (Filtermaterial Karbofilt) | Entsäuerung |
|---------------------------|--|-------------|

| | | |
|---|-------------------------|--------------|
| Öffentliche Wasserversorgung für: | Natrium- hypochlorit | Desinfektion |
|---|-------------------------|--------------|

- Kurort Gohrisch
- mit Ortsteilen Cunnersdorf, Papstdorf, Kleinhennersdorf
- Ortsteil Pfaffendorf der Stadt Königstein
- Ortsteil Krippen der Stadt Bad Schandau

Die Parameter pH-Wert und Wasserhärte belaufen sich auf (Mittelwerte 2024):

pH-Wert: 7,54

Gesamthärte: 6,5 °dH / 1,16 mmol/l (als CaCO₃) - Härtebereich weich

Calcium: 44,6 mg/l / 1,113 mmol/l

Magnesium: 1,25 mg/l / 0,051 mmol/l

Kalium: 1,10 mg/l / 0,028 mmol/l

| Wasserwirtschaftliche Anlage/ Versorgungsgebiet | Bezeichnung der Zusatzstoffe | Verwendungszweck |
|--|------------------------------|------------------|
|--|------------------------------|------------------|

| | | |
|-------------------------------|--|-------------|
| Wasserwerk Reinhardtendorf | Calciumkarbonat (Filtermaterial Karbofilt bis 02/2025) (Filtermaterial Karbopor ab 02/2025) | Entsäuerung |
|-------------------------------|--|-------------|

| | | |
|---|-------------------------|--------------|
| Öffentliche Wasserversorgung für: | Natrium- hypochlorit | Desinfektion |
|---|-------------------------|--------------|

- Ortsteile Reinhardtendorf,
- Kleingießhübel und
- Schöna

Die Parameter pH-Wert und Wasserhärte belaufen sich auf (Mittelwerte 2024):

pH-Wert: 7,41

Gesamthärte: 6,6 °dH / 1,18 mmol/l (als CaCO₃) - Härtebereich weich

Calcium: 45,4 mg/l / 1,133 mmol/l

Magnesium: 1,06 mg/l / 0,044 mmol/l

Kalium: 1,27 mg/l / 0,033 mmol/l

Für weitere Informationen und Rückfragen steht Ihnen die Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH, Dammstr. 2 in 01844 Neustadt in Sachsen unter Telefon: 03596/581840 gern zur Verfügung.

Ihr Trinkwasserzweckverband Taubenbach
Betriebsführung WASS GmbH
Neustadt in Sachsen im Februar 2025



Lokales

Der „König von Ostsachsen“ - eine würdige Ehrung für Dr. Bernhard Thieme



Zahlreichen Bürgern der Stadt Bad Schandau und ihrer Ortsteile sind die blau-weißen Landmaschinen, das FORTSCHRITT-Kombinat und der ehemalige Generaldirektor Dr. Bernhard Thieme noch in lebhafter Erinnerung. Hunderte von Schandauer Bürgern haben tagtäglich in den Büros und Werkhallen von FORTSCHRITT mit Fleiß und Verstand am Erfolg dieses Unternehmens gearbeitet.



Porträt Dr. Bernhard Thieme

Eben haben wir hoffnungsvoll die Tür zum neuen Jahr 2025 aufgestoßen. In diesem Zusammenhang sei daran erinnert, dass wir am 25. Juni 2025 den 99. Geburtstag unseres verdienstvollen Mitbürgers und weitblickenden Visionärs, des tatkräftigen Förderers der Region um Neustadt, Sebnitz, Hohnstein, Stolpen, Pirna und Bad Schandau, des machtvollen Gestalters des Landmaschinenbaus in Ostsachsen und Ostdeutschland, des Kombi- und Generaldirektors des FORTSCHRITT-Kombinates, Dr. rer. oec. Bernhard Thieme, begehen werden.

Dieses Jubiläum ist uns Anlass genug, das Buch „Der König von Ostsachsen“ in einem feierlichen Rahmen einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Die literarische Erzählung würdigt das Leben von Dr. Bernhard Thieme für die Stadt Neustadt und den ostsächsischen und ostdeutschen Landmaschinenbau und ist als eine späte Hommage für den Jubilar zu verstehen. Das Buch zeichnet die Höhen und Tiefen, die historischen Erfolge seines unternehmerischen Wirkens unter den Bedingungen einer chronischen Mangelwirtschaft und die Widersprüche in seinem persönlichen und geschäftlichen Leben nach. Zur bedrückenden Tragik seines Lebens gehört auch, dass er sein Lebenswerk „FORTSCHRITT“ zu Lasten seiner Gesundheit und seiner Familie geschaffen hat und, als man es ihm entriss, er in einen selbstbestimmten Tod getrieben wurde.

Das Buch „Der König von Ostsachsen“ will das verdienstvolle und zugleich tragische Leben des Dr. Bernhard Thieme unterhaltsam erzählen, mitunter ließ sich aber ein nüchtern-dokumentarischer Stil nicht ganz vermeiden. So ist selbst der Buchtitel mit einem Augenzwinkern zu verstehen. Ein besonderer Reiz geht für die Leser von der literarischen Ich-Form aus: Der Buchheld selbst erzählt sein Leben, wenn auch der Autor ihm Vieles in den Mund gelegt hat. So bieten allein seine Ausflüge in das Reich der Anekdoten, der griechischen und römischen Klassik und der geistreichen Lyrik beste authentische Unterhaltung. Seine tiefgründigen Reflexionen in Momenten vermeintlicher Niederlagen und Enttäuschungen, von Einsamkeit und Ausweglosigkeit erschließen dem Leser die menschliche Vielfalt der Persönlichkeit des Dr. Bernhard Thieme. Es mag uns wohl nicht immer bewusst sein, dass es der Kraft des FORTSCHRITT-Kombinates und den Visionen und Initiativen des Dr. Bernhard Thieme zu dan-

ken ist, dass unsere Regionen Ostsachsen und der Sächsischen Schweiz heute bei Einwohnern und Touristen gleichermaßen als liebens- und lebenswert geschätzt werden, dass FORTSCHRITT nahezu vier Jahrzehnte in Augenhöhe mit den internationalen Landmaschinenkonzernen wie z. B. Massey Ferguson, IHC, John Deere und KHD gestanden hat.

Dass diese Verdienste viele Jahre in der DDR totgeschwiegen wurden, verlangt eine verspätete Wiedergutmachung durch die Öffentlichkeit und vor allem von den FORTSCHRITT-Werkern, denen die Tradition des Landmaschinenbaus noch am Herzen liegt.



selbstfahrender Schwadmäher E 301

Das Buch „Der König von Ostsachsen“ soll belegen, dass die Bürger in Ostsachsen und in der Sächsischen Schweiz ihrem ehemaligen Mitbürger Dr. Bernhard Thieme und der FORTSCHRITT-Tradition ein ehrendes Gedenken bewahren werden.



selbstfahrender Feldhäcksler E 280

Das Buch umfasst 191 Seiten und enthält rund 100 zum Teil historisch wertvolle Fotos. Lang ist die Liste der Sponsoren, Förderer und Berater dieses Buchprojektes. Für die Finanzierung der Herstellungs- und Vertriebskosten des Buches sowie für die würdige Ausgestaltung des 100. Geburtstages des Jubilars suchen wir noch dringend Sponsoren. Hierfür hat die Ostsächsische Sparkasse Dresden, Filiale Neustadt, das zweckgebundene Spendenkonto

IBAN DE58 8505 0300 1228 9592 81

eröffnet (Verwendungszweck: Dr. Bernhard Thieme, Kontoinhaber: Dr. Gerhard Brendler). Über den Arbeitskreis „Stadtgeschichte“ in Neustadt wird eine transparente öffentliche Kontrolle der zweckgebundenen Mittelverwendung ausgeübt.

Die Sponsoren werden zur feierliche Buchpräsentation am 25.06.2025 eingeladen.

Ein Vor- und ein Nachwort des Autors unterstreichen das Wirken des Titelhelden für die Region, erleichtern dem Leser die zeitgeschichtliche Einordnung der Erfolge und des tragischen Endes des Lebens von Dr. Bernhard Thieme und würdigen seine bleibenden Verdienste um die Region und um den Landmaschinenbau in Ostsachsen und in Ostdeutschland. Mögen die heutigen und zukünftigen Generationen unserer Region und die Freunde der Landtechnik in aller Welt der Persönlichkeit des Dr. Bernhard Thieme ein ehrendes Gedenken bewahren!

Dr. Gerhard Brendler

Autor

e-mail: gerhard.brendler@web.de

Landschaftstheater lädt zum Mitmachen ein!

Es ist wieder soweit: Die SandsteinSpieler treffen sich am Sonntag, den 16. März 2025 um 11:00 Uhr in Bad Schandau, um die neue Theatersaison zu eröffnen.

Der Regisseur Arnd Heuwinkel wird das neue Landschaftstheaterstück und die möglichen Spielorte vorstellen.

Und jetzt kommen **Sie** ins Spiel: Denn wenn Sie in diesem Jahr selber einmal Teil der spektakulären Theaterinszenierung sein möchten, haben Sie hier die Möglichkeit mit dem Verein direkt in Kontakt zu treten.

Egal ob Sie gern als Schauspieler, Musiker, Ideengeber, Kostümschneider, Tontechniker, Fotograf, Kulissenbauer, Publikumsbegleiter usw. helfen möchten -

WIR FREUEN UNS ÜBER JEDE HELFENDE HAND!

Also scheuen Sie sich nicht uns zu besuchen:

**Sonntag, 16.03.2025 11:00 Uhr
in Bad Schandau, Haus des Gastes, Am Markt 12**

Probenzeitraum:

28.04. - 13.06.2025

Vorstellungen:

14./15. Juni + 21./22. Juni + 28./29. Juni 16./17. August + 23./24. August + 30./31. August

www.sandsteinspiele.de



„Tag des Gesundheitsamtes“ am 18. März 2025

Das Gesundheitsamt Pirna veranstaltet am **18. März 2025** von **10:00 bis 17:00 Uhr** im Landratsamt Pirna den

„Tag des Gesundheitsamtes“ und lädt Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, sich über die vielseitigen Aufgaben des Amtes zu informieren und die verschiedenen Fachbereiche und Berufsgruppen näher kennenzulernen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Gesundheitsamtes gewähren interessante Einblicke in ihre tägliche Arbeit und stehen den Besuchern an zahlreichen Informationsständen für Fragen und Beratungen zur Verfügung. Es wird auch Angebote zum Ausprobieren und Mitmachen geben.

Programm und Angebote im Kreistagssaal und im Elbflügel:

- Zahnputztraining für Kinder mit Zahnbürstentausch
- Informationen zu den Themen Wasserhygiene, Infektionsschutz, Umwelthygiene
- richtiges Händewaschen – Kontrolle mittels einer UV-Lampe
- Informationen zu Tumorberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung und HIV-Beratung
- Beratung zu den wichtigsten Impfungen sowie Impfstatus-Check
- Leistungen und Angebote des Sozialpsychiatrischen Dienstes im Überblick
- Beratung und Information zu psychischen Erkrankungen, insbesondere auch zu Depressionen, Burn-Out, Ängsten und Zwängen – anonyme Beratung vor Ort möglich
- DKMS-Registrierungsaktion: Unterstützen Sie die DKMS im Kampf gegen Blutkrebs!
- Altern verstehen durch Alterssimulation: Erfahrungen mit dem Alterssimulationsanzug
- leckere Smoothies mixen auf dem Smoothie-Bike
- Ernährungsberatung mit Verkostung und Fettquiz
- Übungsangebot und Informationen zu „Erste Hilfe“
- Rauschbrillen-Parcours: Erfahren Sie die Wirkung von Alkohol!
- Kinderschminken für die kleinen Besucher

Über den Tag verteilt finden im Raum EF.1.24 des Landratsamtes in Pirna verschiedene Fachvorträge statt. Um 10:30 Uhr und 13:00 Uhr wird über das Thema „Endlich mal was Positives – Offensiv und optimistisch: Mein Umgang mit HIV“ berichtet. Ab 15:00 Uhr bietet die Pflegeberatungsstelle der Diakonie Pirna einen Vortrag zum Thema „Pflegebedürftig – Was nun?“ an und um 15:30 Uhr informieren die Mitarbeiter des Gesundheitsamtes über „Praktische Hygienetipps rund um die häusliche Pflege“. Die Fachvorträge können ohne vorherige Anmeldung besucht werden.



Mitteilungen des NationalparkZentrums

ÖFFNUNGSZEITEN

März: täglich (außer montags) 9 – 17 Uhr

ab April: täglich 9 – 17 Uhr

Eintrittspreise: Erwachsene 4,- €; Ermäßigte 3,- €; Familienkarte 8,50 € sowie Kinder und Jugendliche im Gruppenverband 1,- €

KONTAKTE:

Staatsbetrieb Sachsenforst, Nationalpark- und Forstverwaltung Sächsische Schweiz (NLPFV), NationalparkZentrum, Dresdner Str. 2B in 01814 Bad Schandau, Tel. 035022 / 50 242; www.nationalparkzentrum-saechsische-schweiz.de; www.nationalpark-saechsische-schweiz.de

Mail: Veranstaltungen.Nationalpark@smekul.sachsen.de

Herzlich willkommen zu den nächsten ÖFFENTLICHEN VERANSTALTUNGEN (Teilnahme kostenlos):

FREITAG • 14. MÄRZ, 18 bis 19:30 Uhr

Filmvorführung mit Regisseurgespräch im NationalparkZentrum **„Xylobionta – die verborgene Welt der holzbewohnenden Käfer“ (Deutschland 2023, Dokumentation, 40 min)**

Leidenschaft für Natur filmisch beeindruckend in Szene gesetzt: Dem Auge sonst verborgene Lebenswelten holzbewohnender Käfer, darunter seltene Urwald-Reliktarten, in überwältigender Intensität auf großer Kinoleinwand, wobei auch Wälder der Sächsischen Schweiz Drehort waren – mit anschließendem Filmgespräch mit Regisseur Thomas Quanter; Eintritt frei



SAMSTAG • 22. MÄRZ, 9 bis 15 Uhr

Aktionstag / Workshop

Forst(steig)-Aktionstag

Öffentlicher Arbeitseinsatz zur **Unterhaltung und Instandsetzung der Routen und Einrichtungen des Forststeiges** sowie **Unterstützung bei Waldarbeiten** unter Anleitung von Mitarbeitern des Sachsenforst; Treffpunkt, Details und Anmeldung: ausschließlich online im Beteiligungsportal unter <https://mitdenken.sachsen.de/1049712>

SAMSTAG • 22. MÄRZ, 10 bis 17 Uhr

Öffentliche Messeveranstaltung im NationalparkZentrum



Wann erscheint die nächste
Ausgabe? Scan mich!
Ihr Amtsblatt Bad Schandau

19. TOURISMUSBÖRSE Sächsisch-Böhmische Schweiz
Branchentreff und öffentliche Präsentation von Unternehmen, Vereinen sowie touristischen Anbietern aus der Sächsisch-Böhmischen Schweiz mit ihren Angeboten für die neue Saison, ergänzt durch einen vom Landschaft(f)t Zukunft e. V. präsentierte **Marktbereich mit kulinarischen Köstlichkeiten regionaler Erzeuger** (www.gutes-von-hier.org); Anmeldung nicht erforderlich; in Zusammenarbeit mit dem Nationalparkpartner Tourismusverband Sächsische Schweiz e. V.

Sonderausstellung IM NATIONALPARKZENTRUM BIS 30. APRIL 12 fotografische „Impressionen der Romantik“ á la CDF

Anlässlich des 250. Geburtstages von Caspar David Friedrich in 2024 waren durch den Tourismusverband Sächsische Schweiz e. V. Fotografen zum **Fotowettbewerb „Impressionen der Romantik: Caspar David Friedrich und die Sächsische Schweiz“** eingeladen. Insgesamt 523 Bilder wurden eingereicht. Die jeweils drei besten in den Kategorien „Nebelmeer“, „Bäume“, „Sonnenauf- und -untergänge“ sowie „Rückenfiguren“ fanden durch eine Jury Auserwählung und werden aktuell im NationalparkZentrum gezeigt. Der Eintritt ist frei.

Weitere Maßnahmen zur Waldbrandvorbeugung im Nationalpark Sächsische Schweiz umgesetzt



Waren am Wochenende und bei grimmiger Kälte für die Verbesserung des Waldbrandschutzes im hinteren Nationalparkteil unterwegs (v. l.): Michael Lehmann, stellvertretender ehrenamtlicher Kreisbrandmeister des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Alexander Nowak, Leiter der Nationalpark- und Naturwacht in der Nationalpark- und Forstverwaltung Sächsische Schweiz von Sachsenforst Kay-Uwe Rehn stellvertretender ehrenamtlicher Kreisbrandmeister des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge Dr. Louis Georgi, Referent für Waldbrandschutz in der Nationalpark- und Forstverwaltung Sächsische Schweiz von Sachsenforst Dominique Weidensdörfer, Ortswehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Ottendorf Lucas Mai, Freiwillige Feuerwehr Ottendorf Martin Schwarz, stellvertretender Gemeindevorstand der Großen Kreisstadt Sebnitz Foto: Julius Zimmermann

Die Nationalpark- und Forstverwaltung Sächsische Schweiz von Sachsenforst hat kürzlich zwei weitere Maßnahmen zur Waldbrandvorbeugung umgesetzt und weiterentwickelt, um insbesondere den Schutz vor Waldbränden, die von illegalen Lagerfeuern ausgehen können, zu verbessern. In einem schmalen Kerbtal im hinteren Teil des Nationalparks Sächsische Schweiz wurden in einem innovativen Pilotprojekt zur Waldbrandfrüherkennung in Kooperation mit einer großen deutschen Elektronikfirma spezielle Waldbrandsensoren installiert.

Ziel dieses Projekts ist es, die Zuverlässigkeit und Effizienz der Rauchgassensoren und deren Übertragungstechnik für die Waldbrandfrüherkennung unter realen Bedingungen zu bewerten. In einem aktuellen Test wurden letzten Sonntag künstlich mit Rauchgasen die Reaktionsfähigkeit der im Wald verteilten Sensoren und deren Datenübertragung ins Mobilfunknetz überprüft. Die Ergebnisse des Tests zeigten eine zuverlässige Datenübertragung, die für die schnelle Reaktion im Falle eines Brandes entscheidend ist. Ein weiterer Test bei voller Belaubung ist geplant.

Der aktuelle Test im Pilotprojekt wurde in enger Zusammenarbeit mit dem erfahrenen Nationalparkpartner Freiwillige Ortsfeuerwehr Ottendorf sowie weiteren wichtigen Akteuren durchgeführt. Einbezogen waren die stellvertretenden ehrenamtlichen Kreisbrandmeister des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Kay-Uwe Rehn und Michael Lehmann, der Ortswehrleiter der Feuerwehr Ottendorf, Dominique Weidensdörfer, und der stellvertretende Gemeindevorstand der Großen Kreisstadt Sebnitz, Martin Schwarz. Zudem waren Jaroslav Hocko vom Nationalpark Böhmisches Schweiz sowie von Sachsenforst Mitarbeiterinnen der Nationalparkwacht sowie der Leiter Alexander Nowak und Dr. Louis Georgi, Referent für Waldbrandschutz der Nationalpark- und Forstverwaltung von Sachsenforst an dem Projekt beteiligt.

Ein weiteres Element zur Verbesserung der Waldbrandschutzmaßnahmen war die Ertüchtigung einer grenzüberschreitenden Einsatzroute im grenznahen Gebiet des Nationalparks. Dort hat die Nationalpark- und Forstverwaltung von Sachsenforst kürzlich noch vor Beginn der Balz- und Brutzeit quer liegende Baumstämme beräumt und den Weg für Quads und kleine geländegängige Fahrzeuge für den Notfalleinsatz der Feuerwehr passierbar gemacht.

Die Vertreter der Feuerwehren lobten die gute Kooperation und die erfolgreiche Umsetzung der gemeinsam abgestimmten Maßnahmen zum Waldbrandschutz. Dank dieser Verbesserungen können die Einsatzkräfte nun auch in diesem sensiblen Bereich nahe der deutsch-tschechischen Grenze noch schneller und effizienter auf Brände reagieren und sich im Notfall sicher zurückziehen.

Der Hintere Große Zschand gehört im sensiblen grenznahen Bereich zum größten unzerschnittenen grenzübergreifend zusammenhängenden Ruhebereich der Nationalparke. Beide Nationalparke wollen diesen seltenen Ruhecharakter in den Kernzonen auch für die Zukunft bewahren, weshalb die Einsatzstrecke nicht als zusätzlicher touristischer Weg markiert und geöffnet wird, sondern sowohl auf tschechischer als auch auf deutscher Seite nur für die Feuerwehren für den Notfall im Waldbrandeinsatz passierbar und abgestimmt ist.

Diese beiden aktuellen Maßnahmen sind Teil eines umfassenden Maßnahmenbündels zur Verbesserung des vorbeugenden Waldbrandschutzes in Umsetzung der Waldbrandschutzkonzeption für die Nationalparkregion Sächsische Schweiz. Die Nationalpark- und Forstverwaltung Sächsische Schweiz ist sehr dankbar für die langanhaltende Unterstützung durch das Landratsamt Sächsische Schweiz - Osterzgebirge und die Ortsfeuerwehren sowie der Kolleginnen und Kollegen der Nationalparkverwaltung Böhmisches Schweiz.

Hanspeter Mayr
 Pressesprecher
 Nationalpark- und Forstverwaltung Sächsische Schweiz
 Leiter Stabstelle, Öffentlichkeitsarbeit und Pressesprecher
www.nationalpark-saechsische-schweiz.de



Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Bad Schandau



Gottesdienste

Freitag, 7. März

14.00 Uhr Reinhardtsdorf – Weltgebetstag von den Cookinseln

18.00 Uhr Bad Schandau – Weltgebetstag von den Cookinseln

Sonntag, 9. März

9.00 Uhr Porschdorf – Südafrika-Partnerschafts-Gottesdienst mit Abendmahl, Prädikantin Vetter

10.15 Uhr Bad Schandau – Südafrika-Partnerschafts-Gottesdienst mit Abendmahl, Prädikantin Vetter

Sonntag, 16. März

10.15 Uhr Bad Schandau – Gottesdienst für Klein und Groß, Pfarrerin Schramm

Sonntag, 23. März

10.15 Uhr Bad Schandau – Abendmahlsgottesdienst mit Passionsmusik „Crucifixus pro nobis“ durch die Kantorei Ottendorf-Okrilla/Weixdorf unter Leitung von Klaus Holzweißig, Pfarrerin Schramm

Gemeindekreise

Mittwochskreis Rathmannsdorf Mittwoch, 12.3., 14.00 Uhr

Frauentreff Bad Schandau Freitag, 7.3., 18.00 Uhr
Weltgebetstag

Frauenkreis Reinhardtsdorf Freitag, 7.3., 14.00 Uhr
Weltgebetstag

Kirchenvorstand Bad Schandau Montag, 10.3., 18.30 Uhr

Christenlehre Bad Schandau Mittwoch, 14.00 Uhr, 1.-4.
Klasse

Reinhardtsdorf Montag, 16.00 Uhr, 1.-6.
Klasse

Junge Gemeinde Bad Schandau Freitag, 18.00 Uhr

Junger Chor Bad Schandau Donnerstag, 17.55 Uhr

Kantorei Bad Schandau Donnerstag, 19.30 Uhr

Handglockenchor Bad Schandau Dienstag, 17.45 Uhr

Offene Kirchen

Bad Offene Kirche

Schandau:

Krippen: Bei Interesse an einer Kirchenbesichtigung bitte bei Frau Hanitzsch (035028 80368) melden.

Gottesdienst für Klein und Groß am 16. März, 10.15 Uhr, im Gemeindesaal Bad Schandau



**KIRCHE MIT
KINDERN**

In unserem nächsten Gottesdienst für Klein und Groß lernt ihr eine Geschichte kennen, die Jesus erzählt hat. Am 16. März geht es um ein großes Fest und wer alles mitfeiern darf.

Gottesdienste für Klein und Groß sind kindgerechte kleine Gottesdienste (ca. 30 Minuten), bei denen die Liturgie unmittelbar und schlicht und die Verkündigung bunt und lebendig ist.

Danach gibt es wieder Kekse und Saft und während die Großen Kaffee oder Tee trinken, können die Kinder basteln und spielen.

Jubelkonfirmation 2025

Auch in diesem Jahr sind Gottesdienste zur Feier der Jubelkonfirmation geplant: in Bad Schandau am 22. Juni und in Porschdorf am 7. September. Dafür bitten wir um Mithilfe beim Herausfinden von Adressen derer, die 2000, 1975, 1965, 1960, 1955 und früher konfirmiert wurden.

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde

Sie sind herzlich eingeladen

- zum Gottesdienst: Sonntag, 10:00 Uhr
- zum Bibelgespräch: Dienstag, 19:00 Uhr

und Gebet in die EFG Bad Schandau, Kirnitzschalstr. 39

Weitere Infos unter www.elbsandsteine.de oder Tel.: 035022 42879



Amtsblatt der Stadt Bad Schandau und der Gemeinden Rathmannsdorf, Reinhardtsdorf-Schöna

Das Amtsblatt der Stadt Bad Schandau und der Gemeinden Rathmannsdorf, Reinhardtsdorf-Schöna erscheint 2 x monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber, Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (03535) 4 89-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Stadt Bad Schandau, Thomas Kunack
01814 Bad Schandau, Dresdner Straße 3
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG,
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
„www.wittich.de/agb/herzberg“

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeiträge gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. gültige Anzeigenpreisliste.
Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden.
Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber verantwortlich.

IMPRESSUM

— Anzeige(n) —

WOHNEN

IN IHRER REGION

Thomas Immobilien

34-jährige Firmenerfahrung

Beratung, Bewertung, Verkauf
Vermietung, Hausverwaltung
Interessentendatenbank
360-Grad-Rundgänge
Finanzierung zu Top-Konditionen

Dresdner Str. 65 · 01844 Neustadt · ☎ 03596 - 505270

✉ info@thomas-immobilienmakler.de · 🌐 www.thomas-immobilienmakler.de

Immobilie.

Aus unsere Lesern
werden Ihre Kunden.

Anzeige online aufgeben
anzeigen.wittich.de

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG



Abschied nehmen

trauer-regional.de
by LINUS WITTICH



Mit Sicherheit ein gepflegtes Grab

Anzeige

Warm, erdig und leuchtend – die Farben des Herbstes halten auch auf dem Friedhof Einzug. Besonders farbenfroh und formenreich geht es dabei auf den Gräbern zu: Asten, Anemonen, Chrysanthemen, Enzian, Hebe, Christrosen und Alpenveilchen sind ebenso wie Gestecke und Sträuße sichtbare Zeichen des Gedenkens, der Dankbarkeit und der Verbundenheit. Auch Ziergräser als Symbol für das Getreide oder Zierkürbisse als Stellvertreter für die vielen verschiedenen Früchte vom Feld gehören dazu.

Wer die Grabpflege vertrauensvoll in die Hände der Friedhofsgärtner legt, profitiert gleich mehrfach von deren Fachkenntnissen: „Wir suchen gezielt Pflanzen aus, die viele Wochen lang attraktiv bleiben. Es sind nämlich längst nicht alle Sorten gleich; bei der Heide gibt es große Unterschiede bezüglich der Blühreife und -dauer“, erklärt Birgit Ehlers-Ascherfeld, Friedhofsgärtnerin aus Langenhagen und Vorsitzende der Gesellschaft deutscher Friedhofsgärtner mbH.

Die individuelle Gestaltung der Gräber ist aber nur ein kleiner Teil des Aufgabenspektrums der Friedhofsgärtner. „Gerne beraten wir unsere Kunden auch bei der saisonalen Auswahl von Grabschmuck, Blumen und Pflanzen. Auch die individuelle Bepflanzungen von Schalen übernehmen wir gerne“, erläutert Ehlers-Ascherfeld.

BDF



Foto: BDF/Margit Wild

Im Trauerfall ist nichts wichtiger, als das gute Gefühl, sich auf einen kompetenten Partner verlassen zu können.



ANTON
BESTATTUNGEN

Weil jeder Mensch besonders ist.

Im rechtserblichen Bereich zweimal in Ihrer Nähe:

Sebnitz

Zwingerstraße 7
Telefon (03 59 71) 5 24 54

Neustadt

Bischofswerdaer Straße 3
Telefon (0 35 96) 50 40 62

www.bestattungen-anton.de

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung Gnade.

Annemarie Büttner

geb. Sickert

* 27.02.1938 – † 13.02.2025

In lieber Erinnerung

Ihre Enkelkinder Thomas, Theresa, Sophia
Ihr Urenkel Oskar
und Sylvia



Annemarie Büttner wurde am 21.02.2025 auf dem Friedhof in Bad Schandau beigesetzt.

*Große Liebe, herzliches Geben.
Sorge um uns, das war dein Leben.*

Schweren Herzens, aber dankbar nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutti, Oma, Schwester und Tante, Frau

Sieglinde Storch

geb. 18.12.1939 gest. 09.02.2025

In Liebe und Dankbarkeit
Tochter Kerstin mit Wolfgang
Enkelin Karolin
Bruder Bernd mit Margitta
sowie alle Angehörigen



Die feierliche Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 15.03.2025, 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Reinhardtsdorf statt.

Danken

*möchten wir für die Anteilnahme
am Tod unseres geliebten*

Michael Müller

*Danke für alle Zeichen der
Verbundenheit und Wertschätzung
sowie für das ehrende Geleit
zur letzten Ruhestätte.*

Im Leben geachtet, im Tode geehrt.

Im Namen der gesamten Familie:

Ehefrau Jana
Kinder Florian und Jessica

Porschdorf, März 2025



Freital sucht den Schlagerstar!

Der Musikwettbewerb
in Sachsen, Sachsen-Anhalt,
Thüringen & Brandenburg!

Anmeldeschluss
31.03.2025!

Du willst Deine
Gesangskarriere starten?

**Dann melde
Dich jetzt an!**



www.freital.de/schlagerstar

Große Kreisstadt Freital, Dresdner Straße 56, 01705 Freital, Tel. 0351 6476-0

Herzliche Einladung zum Tag der offenen Tür

Sa. 15.03.25 und So. 16.03.25 jeweils von 10 bis 16 Uhr

• Clever renovieren lassen statt ersetzen •



Türen Haustüren Treppen Küchen Fenster Decken



Rufen Sie uns an:
0351/6470125
www.hofmann-portas.de

Portas-Fachbetrieb
Silvio Hofmann

Hauptstraße 60 A
01734 Rabenau

PORTAS
Europas Renovierer Nr. 1

Special am Freitag 08.03.25

Jede Frau erhält 1 Glas Sekt beim Essen
im Restaurant aufs Haus.



- Restaurant & Elbterrasse
- täglich warme Küche
- familiengeführt
- gemütliche Atmosphäre für Familienfeiern
- 20 m Fähre Postelwitz



Hotel Elbpromenade Restaurant & Elbterrasse

Elbufer 10 | 01814 Bad Schandau

Tel: 035022 5470 | info@hotel-elbpromenade.de

Elbpromenade

Restaurant & Elbterrasse

Buchen Sie

Ihren Ostergruß!



Ihr Medienberater vor Ort

Matthias Riedel berät Sie gerne.

0171 3147542 | matthias.riedel@wittich-herzberg.de

Anzeigen | Beilagenverteilung | Drucksachen

www.wittich.de

Der Ferienpark am Plauer See.



Willkommen in

URLAUB

- im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte
- rund 30 traumhafte Ferienhäuser für 2 bis 12 Personen
- alle Unterkünfte sind hochwertig gestaltet und ausgestattet

MITTELSAISON 2025

Genießen Sie das Erwachen der Wäldern und Wiesen.
Buchen Sie jetzt und lassen Sie sich vom Frühling
am Plauer See verzaubern!

www.ferienpark-lenz.de

Plauer Seeblick 43 | 17213 Malchow
Tel. 0152 08529030 | urlaub@ferienpark-lenz.de

FASZINATION PADEL

Schnell, dynamisch,
FUNtastisch

Faszination Padel ist DAS Buch für Padelspieler, -vereine, und -interessierte. Das Handbuch beleuchtet alle Aspekte der rasant wachsenden Sportart und wird u.a. vom Deutschen Padelverband sowie von Trainerlegende Hernan Flores empfohlen.

Faszination Padel vermittelt ein umfassendes Wissen über Technik, Taktik und Regelkunde dieses überaus dynamischen Trendsports: Thematisiert werden grundlegende technische und taktische Fertigkeiten und Fähigkeiten sowohl im Angriff als auch in der Verteidigung, aber auch bei Aufschlägen und Spezialschlägen. Das Buch informiert darüber hinaus über das Verbandsgeschehen in Deutschland, die richtige Ausrüstung und über Padel als Wettkampfsport. Aber auch die Geschichte des Sports kommt in diesem Buch nicht zu kurz!

Die ganze Welt der Trendsportart
Padel auf einen Klick: www.padeleros.de



176 Seiten,
in Farbe
26,-€

Christian Bonk – Faszination Padel:
Ausrüstung – Technik – Taktik – Regeln
Meyer & Meyer Verlag | 1. Auflage, Oktober 2024
ISBN: 978-3-8403-7928-4

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

online als ePaper lesen!



PC.
Handy.
Tablet.

Online lesen mit klaren Vorteilen:

- Artikelansicht
- Archiv über mehrere Ausgaben
- Link zur **meinOrt Web-App** mit zusätzlichen Bereichen und Funktionen sowie Online-Anzeigen

Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/2546

LINUS WITTICH: Anzeigen | Beilagen | print & online



Willkommen in der Sächsischen Schweiz



STADT WEHLEN & GEMEINDE LOHMEN



Entdecken Sie die natürliche Schönheit der Sächsischen Schweiz, wo majestätische Felsen und malerische Ortschaften ein harmonisches Bild abgeben. Diese Region zwischen Elbe und Bastei bietet ein unvergleichliches Erlebnis für Naturliebhaber, Genießer, Aktivurlauber und Familien.

Beginnen Sie Ihr Abenteuer im Herzen der vorderen Sächsischen Schweiz.

Die Stadt Wehlen und die Gemeinde Lohmen heißen Sie herzlich willkommen!

Erkunden Sie das älteste und berühmteste Ausflugsziel, die Bastei, mit ihren atemberaubenden Aussichten und der weltbekannten Basteibrücke. Von hier aus erstreckt sich ein Panorama aus Tafelbergen und dem idyllischen Elbtal. Starten Sie Ihre Wanderung zur Bastei von Stadt Wehlen oder Lohmen aus. Genießen Sie eine Fahrt mit dem Schaufelraddampfer zwischen Pillnitz und Bad Schandau oder besuchen Sie die Felsenbühne Rathen, Europas schönstes Naturtheater. Der beliebte Uttewalder Grund lädt zu romantischen Spaziergängen ein, während entlang des Elbradweges zwischen Dresden und der böhmischen Grenze ein unvergleichliches Naturerlebnis wartet. Erleben Sie in reizvoller Natur die Umgebung mit ihren Wiesen, Wäldern und einer Vielzahl von Sehenswürdigkeiten und Freizeitangeboten für Jung und Alt.

Fordern Sie noch heute Ihr Prospektmaterial und einen Wanderplan an. Wir helfen Ihnen gern bei allen Fragen rund um Ihren Urlaub und bei der Suche nach einem schönen Ferienquartier.

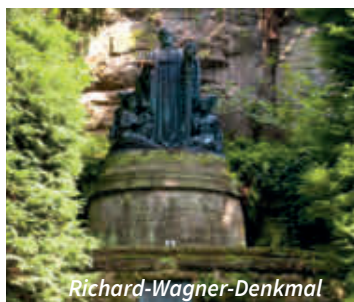


Stadt Wehlen



Schloß Lohmen

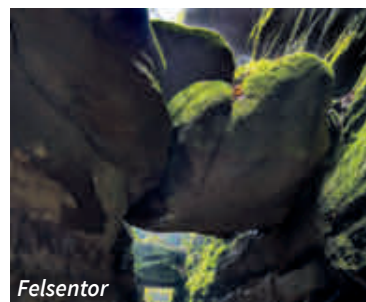
Fotos: B. Günthermann, A. B. Koenig, K. Ziegler, A. Günther, T. Drescher



Richard-Wagner-Denkmal



Bastei



Felsentor

Ihre Touristinformation im Basteigebiet

Touristinformation Stadt Wehlen / Lohmen · Markt 7 · 01829 Stadt Wehlen
www.lohmen-sachsen.de · www.wehlen-online.de
touristinfo@stadt-wehlen.de

Rufen Sie gleich an:

 **035024 70414**



Jugendweihe Kommunion Konfirmation



Denken Sie an Ihre Grußanzeige!



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

04916 Herzberg (Elster) | Tel. 03535 489-0 | www.wittich.de
oder wenden Sie sich an Ihre/n Medienberater/-in!



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Wintergefühle im Schwarzwald

Zum Saisonstart 10% Rabatt
auf die „Schwarzwaldwoche
und Schwarzwaldtage“

auf Ihren Besuch bis 27. Februar 2025

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein

2 Nächte p. P. **ab € 235,-**

Schwarzwaldtage

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte
mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten
Montag und Dienstag nur Frühstück

4 Nächte p. P. **ab € 318,-**

Schwarzwaldwoche

7 Übernachtungen mit Frühstück, 5 x Halbpension,
davon 4 x Menüwahl aus 3 Gerichten
und 1 x festliches 6-Gang-Menü,
Montag und Dienstag nur Frühstück

p. P. **ab € 545,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen
2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen
kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus
3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!

Michel-Reisen

Michel-Reisen GmbH & Co. KG

02739 Neueibau, Hauptstraße 37, Tel. 03586 - 76540

Ostseeauszeit im IFA-Ferienpark Binz ab € 669,-

15. - 22.03. / 29.03. - 5.04. / 10. - 17.04. / 21. - 26.4. / 5. - 12.5.
7. - 14.06. / 3. - 10.07. / 31.07. - 7.8. / 28.08. - 4.9. / 17. - 24.9.

Ski- & Winterurlaub in Südtirol € 899,-

15. - 22.03.2025 **4-Sterne Hotel mit Hallenbad**

Urlaubstage im „Casa Familia“ Usedom ab € 519,-

23. - 27.03. / 5. - 11.04. / 17. - 23.05. / 28.06. - 4.07. / 19. -
25.07. / 7. - 13.09. / 11. - 17.10. / 6. - 10.11. / 10. - 14.11.

Ostseebad Misdroy auf der Insel Wollin ab € 379,-

23. - 27.03. / 5. - 11.04. / 17. - 24.05. / 21. - 28.06.

Tulpenblüte Holland, Brüssel & Brügge ab € 649,-

29.3. - 2.4. / 2. - 6.04. / 6. - 10.4. / 10. - 14.04. (Blumenkorso)
12. - 16.04. / 18. - 22.04. / 22. - 26.04. / 26. - 30.04.2025

Saisoneroöffnungsreise Müritz & Uckermark € 479,-

30.3. - 2.4. mit Konzert Katherina Herz & Mario Steffen

Jubiläumstour 35 Jahre Michel-Reisen ab € 499,-

1. - 5.4. / 10. - 14.08. / 26. - 30.10.

Gardasee, Verona & Venedig ab € 559,-

1. - 6.04. / 21. - 26.04. / 7. - 14.05. / 23. - 28.05. /
23. - 28.06. / 10. - 15.07. / 16. - 21.09. / 12. - 17.10.2025

Traumhaftes Apulien & Gargano € 959,-

7. - 14.04.2025 Vieste - Castel del Monte - Trulli

Lago Maggiore, Mailand & Comer See ab € 679,-

7. - 12.04. / 18. - 23.04. / 4. - 9.05. / 24. - 29.05. / 15. - 20.06.
29.06. - 4.07. / 27.07. - 1.08. / 14. - 19.09. / 19. - 24.09.

AROSA - Flusskreuzfahrten auf der Donau

Wien - Esztergom - Budapest - Bratislava - Melk

10. - 17.04. / 1. - 8.05. / 5. - 12.06. / 13. - 20.07. /
24. - 31.08. / 18. - 25.09. / 12. - 19.10.25 **ab € 1.159,-**

Sonniges Istrien - Triest, Pula & Piran ab € 889,-

12. - 19.04. / 11. - 18.06. / 3. - 10.07. / 20. - 27.08.

Harz, Wernigerode & Brockenbahn ab € 539,-

13. - 17.04. / 4. - 8.05. / 2. - 6.06. / 13. - 17.07. / 7. - 11.8.

Donaumetropole Wien & Wachau ab € 539,-

18. - 22.04. / 1. - 5.05. / 13. - 19.05. / 9. - 13.06. /
13. - 17.07. / 10. - 14.08. / 14. - 20.09. / 20. - 24.09.

AROSA-Flusskreuzfahrt auf der Rhone ab € 1.639,-

26.04. - 5.05. / 12. - 21.07. / 4. - 13.10.

Montenegro & Albanien - Dubrovnik ab € 999,-

19. - 27.04. / 27.05. - 4.06. / 10. - 18.09.

Spanien- und Portugal - Rundreise € 1.799,-

Madrid - Lissabon - Fatima - Santiago de Comp.

26.04. - 7.05.

Südfrankreich, Provence & Marseille ab € 1.279,-

Avignon - Arles - Camargue - Pont du Gard

26.04. - 5.05. / 12. - 21.07. / 4. - 13.10.2025

Toskana, Insel Elba, Pisa, Siena & Rom ab € 999,-

27.4. - 5.05. / 31.5. - 8.06. / 8. - 16.9.

Norwegische Fjorde - Oslo

Alesund - Westkap - Bergen

11. - 19.06. / 25.06. - 3.07. /

9. - 17.07. / 13. - 21.08.

ab € 1.749,-

• alle Preise pro Person im DZ

• Reisen mit Halbpension & inklusive Haustürabholung



www.BrautmodeOutlet.de



Schmerzen im Knie?

Wenn die Kniegelenke dauerhaft schmerzen, knirschen und weniger beweglich sind, greift man schnell zu Schmerzmitteln. Doch es gibt eine **Therapie ohne Nebenwirkungen**: Eine **Knieorthese** kann helfen, die Gelenke zu entlasten und zu stabilisieren, um die Beschwerden zu lindern.

Dauerhafte Knieschmerzen

Sie haben Knieschmerzen beim Gehen, Treppensteigen, Aufstehen oder nachts? Chronische Knieschmerzen weisen auf eine Arthrose hin. Dabei wird die schützende Knorpelschicht immer dünner und die Knochen reiben schmerzhaft aneinander. An dieser Ursache setzt die Knieorthese an. Sie öffnet den Gelenkspalt, damit die Gelenkflächen nicht mehr aneinander reiben.

Aktiv und mobil

Durch ein aktives Leben können Sie das Fortschreiten der Kniearthrose hinauszögern und operative Eingriffe vermei-

den. Orthesen sind leicht, komfortabel und stören bei Bewegungen nicht. Sie entlasten das Gelenk und ermöglichen eine schmerzfreie Bewegung. Orthesen werden durch den Arzt verschrieben. Nach der Verordnung einer Orthese wird diese im Sanitätshaus individuell angepasst.

Orthesen-Testtage

Die Unloader One® X Knieorthese können Sie bei uns im Haus unverbindlich ausprobieren und sich von der schmerzlindernden Wirkung überzeugen. Unsere Experten beraten Betroffene und geben Tipps zur Kniegesundheit und zu Arthrose-Hilfsmitteln.



Gutschein

Jetzt kostenlos Knieorthese testen.

17. – 21.03.2025 **Anmeldung: 035971 58480**

Sanitätshaus Schneider e.K.
Götzingerstr. 8, 01855 Sebnitz
www.sanitaetshaus-sebnitz.de

17. – 21.03.2025 **Anmeldung: 03596 503727**

Sanitätshaus Schneider e.K.
Dresdner Straße 67, 01844 Neustadt
www.sanitaetshaus-sebnitz.de



Hilft bei
Schmerzen im Knie.
Unloader One® X

Quelle: www.ossur.com/de-de/Quellenverzeichnis-Entlastungs-orthesen



Auf Kurs

in eine Zukunft ohne Alzheimer

– das ist unser Ziel. Wenn Sie als Stifter mit uns die Segel setzen wollen, rufen Sie uns an unter: **0211-83 68 06 30**. Gerne senden wir Ihnen unsere Broschüre zu.

Name:

Vorname:

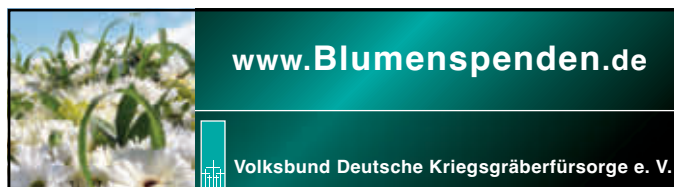
Str.:

PLZ, Ort:



Stiftung Alzheimer Initiative
Stiftung Alzheimer Initiative gMBH
Kreuzstraße 34, 40210 Düsseldorf
www.alzheimer-forschung.de/stiftung

Hallo wir sind noch da! **Die Schleiferei Richter** schärft Ihre **Tafelmesser, Messer, Scheren, Kreissägen** usw. seit 40 Jahren in altbewährter, sehr guter Qualität! Unsere Annahmestelle für Sie befindet sich in **Bad Schandau, bei Bergsport Arnold, Marktstraße 4** oder **Tel. 03594 / 70 32 50 - Meisterschliff garantiert**



www.Blumenspenden.de

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Amtsblatt nicht erhalten?

Rufen Sie uns an!

Willkommen bei der
LINUS WITTICH Medien KG,
wie kann ich Ihnen
weiterhelfen?



Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Tel.: 03535 489-111 // -119 und -118
E-Mail: vertrieb@wittich-herzberg.de

Diese Preise sind der
Wahnsinn!
Jetzt **günstig**
online **drucken**
Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien